

40. Jahrgang Erscheinungsort Kammern

Verlagspostamt 8773 Kammern

**KAMMERN** weiterhin in guten Händen...



Bürgermeister

Karl Dobnigg



### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

ruir einige Monate ist die ganze Welt im Banne von Corona gestanden. Ob wir eine Zeitung aufschlagen, Fernseher oder Radio eingeschaltet, uns mit Freunden unterhalten haben, es hat nur ein Thema gegeben. Durch COVID-19 ist unser Leben ein anderes geworden, nichts ist mehr wie es früher war, weder privat noch beruflich. Die Auswirkungen von COVID-19 lassen uns auf erschreckende Weise spüren, wie angreifbar, wie zerbrechlich unser gesamtes System eigentlich ist. Oder hätten Sie gedacht, dass uns so etwas in unserer fortschrittlichen, hochtechnisierten Welt im 21. Jahrhundert passieren kann?

War COVID-19 zuerst "ganz **V** weit weg" und wir eher interessierte Beobachter der Entwicklung, so ist Österreich ab Anfang vom Virus im wahrsten Sinne des Wortes überrollt worden. Und natürlich ist auch unsere Region, ist Kammern nicht verschont geblieben. Noch arößeres Leid konnte durch die umfassenden und rasch "verordneten" Maßnahmen der Bundesregierung sowie durch die große Disziplin der Menschen vermieden werden. Auch die Bevölkerung von Kammern hat sich in dieser fordernden Ausnahmesituation großartig verhalten, wofür ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlichst bedanken möchte.

# abgesagt oder verschoben werden uns ein ben wenn ich zuvor vom Leben, das o den ist, geschrieben habe, so g

Viele Veranstaltungen mussten leider

Wenn ich zuvor vom Leben, das ein anderes geworden ist, geschrieben habe, so gilt das in besonderer Weise für Veranstaltungen. Viele traditionelle Veranstaltungen mussten für heuer abgesagt werden. So zum Beispiel auch der 42. Mehrtagesausflug, welcher uns vom 14. bis 17. Juni zu den Bayrischen Königsschlössern geführt hätte. Alles war organisiert, die Vorfreuderiesig, die 50 Reiseteilnehmer\*innen hatten sich nämlich bereits im Vorjahr angemeldet. Es ist gerade in Zeiten wie diesen schön zu sehen,

dass es so viele langjährige und treue "Begleiter\*innen" auf diesen Reisen gibt. Die Königsschlösser müssen also noch ein wenig warten, bis wir sie im kommenden Jahr von 3. bis 6. Juni 2021 besuchen. Also noch ein Jahr der Vorfreude!



Ich möchte noch sehr gerne viele Vorhaben für "UNSER SCHÖNES KAMMERN" umsetzen!

#### 40 Jahre -"Die Zeitung für Kammern"

Mit dieser Ausgabe der "Zeitung für Kammern" feiern wir einerseits ein Jubiläum, andererseits erwartet Sie der gewohnte Mix an Berichten unserer beiden Feuerwehren und der Vereine. Über dies wollen wir Sie mit den wichtigsten Informationen rund um die Gemeinderatswahl am 28. Juni versorgen.

Gleichzeitig darf ich aber die Bitte aussprechen, die Hygiene- und Sicherheitsmaßen weiterhin zu beachten und einzuhalten. Es gibt zwar, wie es so schön heißt, Licht am Ende des Tunnels, überstanden haben wir COVID-19 aber noch lange nicht!

Nach dem Motto "Gesundheit und Sicherheit sind für uns alle wichtig" haben wir als Gemeinde unsere gesamte Bevölkerung, unsere beiden Feuerwehren, den Kindergarten, die Volksschule, das Geschäft, unsere Hausärztin und die Gastronomie mit Mund-Nasen-Schutzmasken versorgt. Ebenso wurde eine große Menge an Desinfektionsmittel angekauft und verteilt.

Die "Zeitung für Kammern" versorgt die Bevölkerung unserer Marktgemeinde seit 40 Jahren mit Wissenswertem über Politik und die vielfältigen Aktivitäten unserer Einsatzorganisationen und kulturellen Vereine. Ich gebe zu, dass mich dieses Jubiläum schon ein wenig stolz macht! Beim Durchblättern der Ausgaben aus vier Jahrzehnten ist mir wieder einmal so richtig bewusst geworden, was sich in diesem Zeitraum alles verändert hat. Nicht nur Kammern ist viel lebens- und liebenswerter geworden, auch unsere Zeitung hat einen gewaltigen Wandel durchgemacht, sowohl was die Gestaltung als auch die Qualität der Beiträge betrifft. Können Sie sich noch an unsere 1. Ausgabe in schwarz-weiß erinnern?



Bam. Karl Dobnigg

Seit der 1. Ausgabe darf ich gemeinsam mit einem engagierten Team die Zeitung gestalten und mit Beiträgen füllen. Mein großer Dank gilt allen Personen innerhalb unserer Partei und in den Vereinen, welche mich mit Beiträgen versorgen. Danken möchte in an dieser Stelle aber auch im eigenen Namen und im Namen der SPÖ-Kammern allen Firmen und Gewerbetreibenden, welche das Erscheinen der Zeitung durch die Schaltung von

Inseraten unterstützen. Viele von ihnen halten uns schon seit Jahrzehnten die Treue.

Tür diese Treue und angesichts der schwierigen Zeit, die viele Betriebe und Geschäfte sowie die Gastronomie derzeit aufgrund von CORONA durchmachen, ermöglichen wir diesen "Partnern" als kleines Geschenk und Dankeschön von Seite der SPÖ - Kammern in dieser Ausgabe ein Gratis-Inserat.

#### "Anonymer Anpatzer" schießt sich ein Eigentor

Jener "steuerzahlende Bürger" aus der Marktgemeinde Kammern, so hatte er Ende Jänner die anonyme Anzeige gegen mich bei der Wirtschaftsund Korruptions-Staatsanwaltschaft unterfertigt, hat jetzt die gebührende "Antwort" bekommen. Im Schreiben, das von der Staatsanwaltschaft meiner rechtsfreundlichen Vertretung, der Kanzlei Mag. Hiebler / Dr. Grebenjak übermittelt wurde, wird darauf hingewiesen, dass der anonymen Anzeige kein Anfangsverdacht einer von Amts wegen zu verfolgenden, gerichtlich strafbaren Handlung von Karl DOBNIGG zu entnehmen ist, sodass von der Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gegen den Genannten gemäß § 35c StAG abgesehen wird.

Abgezielt hatte die anonyme Anzeige, wenn Sie sich erinnern, auf meine erfolgreichen Bemühun-

gen, für die betroffenen Anrainer am Kalvarienbergweg und Baldramweg für deren Belastungen und die Bauverzögerungen im Zuge der Bauarbeiten Einkaufsgutscheine als kleine Entschädigung mit der Baufirma auszuhandeln.

Wer sich in Kammern ein wenig auskennt und 1 und 1 zusammenzählt, weiß sehr wohl, zu welcher Gruppierung dieser "steuerzahlende Bürger" zu zählen ist. Es ist ja kein Einzahlfall, sondern speziell in Vorwahlzeiten das schon bekannte "Spiel" mich einfach anonym anzupatzen und darauf zu hoffen, dass etwas hängen bleibt. Voller Genugtuung kann ich aber, wie auch in allen acht anderen Fällen feststellen, dass sich der "anonyme Anpatzer" wieder einmal ein Eigentor geschossen hat.

#### Gemeinderatswahl am 28. Juni

Machen Sie bitte unbedingt von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und unterstützen Sie bitte mich und die SPÖ-Kammern, damit ein erfolgreicher Weg für unsere Marktgemeinde bzw. die hier lebenden und arbeitenden Menschen fortgesetzt werden kann.

- Auf den Seiten vier bis sechs stellen wir Ihnen das Team der SPÖ-Kammern vor, welches sich gemeinsam mit mir dieser Wahl stellt.
- Gleichzeitig dürfen wir Ihnen auch die wichtigsten Vorhaben für die nächsten fünf Jahre auf der Seite 7 präsentieren.

Unabhängig von der Bedeutung der einzelnen Vorhaben wird bei meinem Team und mir aber immer der Mensch im Mittelpunkt unseres/ meines Wirkens stehen. Wir wollen weiterhin Ihr Ansprechpartner und Hilfesteller sein!

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen einen schönen und erholsamen Sommer verbunden mit der Hoffnung, dass wir alle gesund bleiben!

Ihr Lare Johnigg

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter: www.karldobnigg.at



#### WIR PRÄSENTIEREN IHNEN NOCHMALS DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN DER SPÖ KAMMERN FÜR DIE GEMEINDERATSWAHL AM 28. JUNI 2020.

Weil Leistung und Einsatz zählen! Bürgermeister Karl Dobnigg wählen - Liste 2



Mit diesem Slogan unterstreicht das SPÖ-Kandidaten-Team für die Gemeinderatswahl rund um Bürgermeister Karl Dobnigg seine Verbundenheit mit unserer Marktgemeinde zu 100 Prozent. Karl Dobnigg ist es gelungen ein hoch motiviertes Team zu formen, das eine ausgezeichnete Mischung aus erfahrenen und neuen Kräften darstellt. Quer durch alle Generationen, Berufsgruppen und Ortsteile. Neben diesem "Kernteam" gibt es aber sehr viele Menschen, die über alle Parteigrenzen hinweg aus ganz unterschiedlichen Gründen die Kandidatur von Bürgermeister Karl Dobnigg unterstützen.

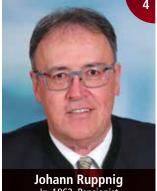
Rund 85 Prozent davon gehören nicht der SPÖ an, sind also mit der Arbeit, die Karl Dobnigg und sein Team für Kammern leisten, sehr zufrieden und wollen natürlich, dass es auch weiterhin so bleibt.



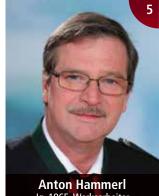




Jg. 1963, Pflegeassistentin



Jg. 1962, Pensionist



lg. 1965, Werksarbeiter



Tina Doppelreiter Jg. 1983, Office Manager



Jg. 1981, Tischler





1965, leitender Angestellter



Jg. 1961, Bankangestellte



Martha Hoffellner Jg. 1958, Pensionistin



Jg. 1982, Instandhalter



Michaela Keferböck Jg. 1961, Angestellte

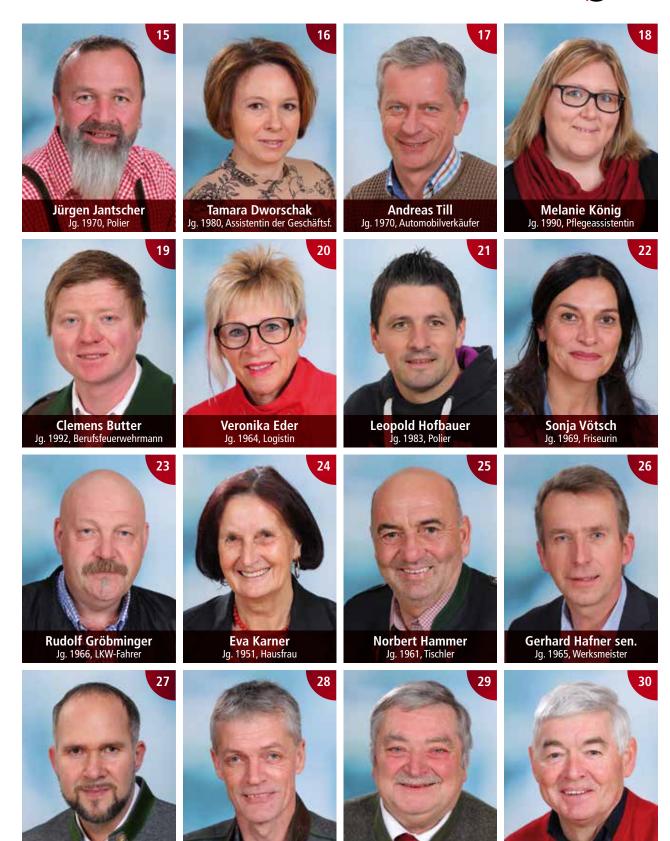
Bitte nehmen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! DANKE!





## ...WEIL LEISTUNG UND EINSATZ ZÄHLEN!

Karl Dobnigg WÄHLEN! Liste 2



**Josef Csatalinatz** Jg. 1956, Pensionist

Willibald Felder

Jg. 1954, Pensionist

**Günter Egger-Feiel** Jg. 1969, Werksarbeiter

René Juri

Jg. 1971, Werkstoffprüfer



**KAMMERN** 

Ein guter Kapitän auch in schwierigen Zeiten!

# weiterhin in guten Händen... weil Leistung und Einsatz zählen... ...mit Bürgermeister

KARL DOBNIGG

Seit 15 Jahren stellt die SPÖ in Kammern mit Karl Dobnigg den Bürgermeister und gemeinsam mit seinem einsatzfreudigen Team ist es ihm gelungen, Kammern noch lebens- und liebenswerter sowie zur Marktgemeinde zu machen.

Große Projekte wie die Sanierung und die Erweiterung unserer Volksschule mit Musikschule, Sanierung und Erweiterung des Heimatsaales, Sanierung und Erneuerungen der Trinkwasserleitungen, Straßensanierungen, der Bau von Wohnungen, der Bau des Seniorenhauses Viola, der Marktplatz mit dem Museumshof, der Marterlweg, die finanzielle Sanierung des Fußballvereines, die Anlegung von Blumenwiesen, bessere Verkehrsverbindungen, Ankauf von Einsatzfahrzeugen für die beiden Feuerwehren und vieles, vieles mehr, trägt die Handschrift von Bürgermeister Karl Dobnigg.

Wie hoch die Arbeit von Karl Dobnigg geschätzt wird, zeigt die große Zahl an Personen, welche ihn für seine Wiederwahl öffentlich unterstützen. Von diesem Personenkomitee sind rund 85 % keine Parteimitglieder. Sie unterstützen Karl Dobnigg wegen seines enormen Einsatzes, seiner Bürgernähe, seiner Menschlichkeit und Hilfsbereitschaft. Es spricht aber auch für Karl Dobnigg, dass er in seinen 45 Jahren, in denen er im Gemeinderat von Kammern tätig ist, immer versucht hat, jedem zu helfen, und nie nach einer Parteizugehörigkeit gefragt hat.

Deshalb war es nichts Ungewöhnliches, dass Karl Dobnigg einstimmig zum Spitzenkandidaten gewählt wurde.

Die Liste ist eine ausgewogene Mischung aus erfahrenen Gemeinderäten und neuen "Gesichtern" sowie ein Querschnitt durch alle Generationen, Bevölkerungsschichten und Ortsteile. Auf den Plätzen hinter Karl Dobnigg folgen: Vzbgm. Markus Stabler, Marianne Reibenbacher, Johann Ruppnig, Anton Hammerl, Tina Doppelreiter, Stefan Gietl, Bettina Lieber, Ing. Markus Ettinger, Monika Britzmann, Mark Obergruber, Martha Hoffellner, Marco Mayer, Michaela Keferböck und Jürgen Jantscher.



Karl Dobnigg mit seinem starken und einsatzfreudigen Team.

# KAMMERN weiterhin in guten Händen.

# ALS SCHWERPUNKTE DER KÜNFTIGEN ARBEIT NENNT BÜRGERMEISTER KARL DOBNIGG:



- Weiterhin Gratisfahrten für die Kinder in den Kindergarten
- Nachmittagsbetreuung ab Herbst dieses Jahres sowohl im Kindergarten als auch in der Volksschule
- Bau von Wohnungen derzeit werden 14 Wohnungen von der SG Ennstal im Wohnpark gebaut, weitere 15 folgen im 2. Schritt, davon sind einige für "betreubares Wohnen".
- Die SG Rottenmann errichtet in der Jägergasse 10 Wohnungen – ebenfalls bereits bewilligt – Baubeginn steht bevor
- Erweiterung des Seniorenhauses Viola um 30 Zimmer steht schon in der Umsetzungsphase
- Erhalt der Nahversorgung diese wurde durch einen Partnerschaftsvertrag bis Ende 2027abgesichert
- verstärkter Einsatz mit den Nachbarbürgermeistern für bessere Verkehrsverbindungen durch Einführung eines Shuttle Busses (Bürgerbefragung mit 18 % Beteiligung)
- Wiedereröffnung des Bahnhofes in Seiz
- Hochwasserschutzbauten entlang der Liesing im Bereich des Ortsteiles Liesing
- weitere Sanierungen der Gemeindestraßen und Wege (1. Schritt: komplette Erneuerung der Straße nach Mochl) bereits schriftliche Zusagen von € 1,250,000,an Bedarfszuweisungen
- Planung und Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Kirchgasse mit Verlegung neuer Rohre für Oberflächenwässer, Breitband und Strom
- Verbesserung der Autobahnabfahrt in Kammern
- verstärkte Einbindung der Bevölkerung im Bezug auf Klimaschutz – überparteiliche Arbeitsgruppe
- Herausgabe einer neuen Gemeindechronik
- finanzielle Unterstützungen der beiden Feuerwehren von Kammern und Seiz beim Ankauf von neuen Einsatz-Fahrzeugen, Kammern bekommt noch heuer einen neuen Mannschaftsbus
- Erweiterung des Rüsthauses in Seiz
- Bau von 2 Hallen mit 8 Stellplätzen beim neu angelegten Katastrophenschutzplatz
- Errichtung eines Tierfriedhofes
- Gemeinsamer "Kampf" gegen die Errichtung weiterer Schottergruben
- Betriebsansiedelungen
- Breitbandausbau für ein schnelles Internet



Das Seniorenhaus Viola wird um 30 Betten erweitert.



14 Wohnungen errichtet im 1. Bauabschnitt die Siedlungsgenossenschaft Ennstal, weitere 15 folgen.



Kampf um die Wiedereröffnung des Bahnhofes in Seiz.



Erhalt der Nahversorgung.



Erweiterung des Rüsthauses in Seiz.

# 40 Jahre – "Die Zeitung für Kammern"

Werfen wir gemeinsam einen Blick auf 40 Jahre ehrliche und engagierte Berichterstattung, die immer unter dem Motto stand "Von den Menschen in Kammern – für die Menschen in Kammern"!

Erinnern Sie sich noch an unsere erste Ausgabe? Um diese Frage bejahen zu können, ist unbestritten ein "gewisses Alter" von Nöten. Viele werden mit Recht den Kopf schütteln und lächelnd sagen: Damals war ich noch gar nicht auf der Welt! Damit einerseits die Erinnerung leichter fällt und andererseits die "Jugend" weiß, wie unsere erste Ausgabe ausgesehen hat, haben wir die damalige Titelseite und einige Innenseiten abgebildet.

Warum eine eigene Zeitung für Kammern? Natürlich haben wir uns diese Frage 1980 auch gestellt. Uns, als SPÖ Kammern, war und ist es ein Anliegen, die Bevölkerung unserer (Markt) Gemeinde mit Wissenswertem über Politik und die vielfältigen Aktivitäten unserer Einsatzorganisationen und kulturellen Vereine zu informieren. Und dies aus "erster Hand" und zumindest zweimal jährlich. Mit Stolz darf ich heute, X-Ausgaben später behaupten, dass wir diesem Prinzip treu geblieben sind. So wie es unser politischer Grundsatz ist, dass wir uns als SPÖ der Sorgen und Anliegen der Menschen annehmen, so spiegeln die vielfältigen Beiträge in jeder Ausgabe diese Einstellung wider. Sie sind ein Abbild des außergewöhnlichen Miteinanders der Menschen, für das Kammern inzwischen weit über die Grenzen der Region bekannt ist und dementsprechend auch geschätzt wird.





The Management Chr. Water and program of the Management of the Man

Drawn.

10 Sec. 10. 28. dearn. elizienrapid by Führe felt Rebeni, elizienrapid by Führe felt Rebeni, elizienrapid by Führe felt Rebeni, elizienber der Felt Bereitenber der Sec. 10. der Tepsehört
bei der Flanke Schröge, Grennennacht zur Gerang, gehalt, wir 
nacht zur der gehalt, eliziennacht zur der gehalt, eliziensecht zur Ausmeller nacht, eliziensecht zur Ausmeller nacht, eliziensechten, Aberthalter Gemannen, seindentage, Aberthalter Gemannen, seindentagen zum den Gemannen, seindentagen zum den gehalter 

einstelle Schrögen zu 

entweiter 

einstelle Schrögen zu 

entweiter 

einstelle Schrögen zu 

entweiter 

einstelle Schrögen zu 

entweiter 

einstelle Schrögen 

einstelle Schrögen

Seen der Frichnisch gest ein behong Arif sein hab ib der sier behong Arif sein der sier behong Arif sein der sier behong auf der sier sier der s

Taken sekren

Der Jikary, se odnere hin blit, 
in der mit neue aben segen mit 
kin der mit neue aben segen mit 
kin der mit neue aben segen mit 
kin der gehabht. Sein "Deckher" 
ser vinkt- und Heustlichen 
ser au der Seindese handeren in 
für Donarktern Vinktonnikt. 
seiner in der Bonderenberg in 
für Donarktern Vinktonnikt. 
seinen in der Bonderenberg in 
für Kritischer 
für der der 
für der 
mit der 

mit der 
m



No.

neits ata Wennschuler von Kant Diets 1905 im Jeglenherstpunksein bild nen hat spikenseine Jeglenderinnen son ertragteten vorheiten, ein haubt immer und überschund geste haubt immer und überschund geste spikenzig von Namenen in geste gestellt – die dem einem dem Bezie gestellt – die dem einem Facilier gestellt – den dem einem Facilier gestellt – den menten immer Tatte. No

Auchildrer in Donawitz

Auchildrer in Donaya havis

Baution in tan Donaya havis
der Werscherderbrie Donawis sin by Sun Tag at avaptus von Augeben, die inr uich der endliche Au-

we de vertrang one, Frestrane, Se es no des Generals su viçon han vertrane marit particular su viçon han kenner, vertrane marit pacto in Anvertrane marit pacto in Anvertrane particular su propose su propose su consiste de propose su propose de de Minagamson de la companya de propose su propose de propose su propose de propose de la come de propose propose de propose de propose propose

Für seine Familier

Leiter in der Steut der gelöcht seine 
Leiter in der Steut der gelöcht seine 
Leiter Steut in der Gestellt seine 
Leiter Steut in der Gestellt seine 
Leiter Steut in der Steut der 
Leiter Steut der Gestellt seine 
Leiter Steut derende Steut der 
Leiter Steut der gelöcht seine 
Leiter Steut der 
Leiter Steut 
Leiter S





### 10 Jahre Regierung Kreisky

Das au Ende gegangene dantzehnt der 70er Jahrs war tut Geferreich das "Inhtzehet des Bruno Kreister," in diesem Jahrzeheit aus gelungen. Cesterreich endezner und sehöner zu stehen, micht Recht, Gerachtigstet und Chancen der Bereicht für alb. Mosschen unseres Landes zu sieden. Bei des kannets Kreister, "Wir haben die Probleme der Zeit Sande skannet Kreister, "Wir haben die Probleme der Zeit Jahre hann gelöste, wir werden auch die Probleme der Zeit Jahre hann gelöste, wir werden such die Probleme der Zeit Jahre hann gelöste, wir werden such die Probleme der Zeit Jahre hann gelöste, wir werden such die Probleme der Zeit Jahre hann gelöste, wir werden such die Probleme der Zeit Jahre hann gelöste, wir werden such die Probleme der Zeit Jahre hann gelöste, wir werden such die Probleme der Zeit Jahre hann die der Zeit zu der Zeit zu der Zeit zu der Jahre hann der Zeit zu der Zeit zu der Jahre hann der Zeit zu der Zeit zu der Jahre hann der Zeit zu der Zeit zu der Zeit zu der Jahre hann der Zeit zu der Zeit zu der Jahre hann der Zeit zu der Zeit zu der Jahre hann der Jahre hann der Zeit zu der Jahre hann der Jahre ha

vier genito. 10 Janvier servantente sinh se sindicate di la considera di minimizza fini della sinh se sindicate di la compania di la considera di la considera

was a dissent finiting assessoring agreement? Data is a robe in remain and a robe in the continuent of the continuent of

wig was had an one Problem of the American Control of

relitarium stances. Belanciasis belangan dilar ord on immobilia belangan dilar ord on immobilia dilar ord on immobilia dilar ord on immobilia dilar ord ordina dilar ordina di

Activations are only paint for Activation method. In capture, notes transagean, European and to John Knopley to see Austrick and wellows 10 a SPO-Regioning to verification, and Grosse solvents on John March March 10 of the March 10 of 10



Der Wandel der Zeit ließe vermuten, dass es heute in Zeiten von Internet und Social Media gar keine Zeitung in gedruckter Form mehr braucht. Dem ist gottseidank überhaupt nicht so, wie mir die vielen positiven Reaktionen aus nah und fern jedes Mal beweisen, wenn eine Ausgabe erschienen ist. Und "fern" ist hier

im wahrsten Sinne des Wortes zu verstehen, schicken wir doch etliche Exemplare unserer "Zeitung für Kammern" an Adressaten in der großen weiten Welt. Nicht weil wir diese Personen zwangsbeglücken wollen, sondern weil es deren Wunsch ist und sie an der vielseitigen Information aus und über Kammern interessiert sind. Unbestritten ist, dass nicht nur Kammern in den vergangenen Jahren viel lebens- und liebenswerter geworden, auch unsere Zeitung hat einen gewaltigen Wandel durchgemacht, sowohl was die Gestaltung als auch die Qualität der Beiträge betrifft.

"Die Zeitung für Kammern" lebt von der Vielfalt der Beiträge. Und diese Vielfalt spiegelt auch unser Redaktionsteam wider. Seit der 1. Ausgabe sorgt ein engagiertes Redaktionsteam dafür, dass die Zeitung mit Beiträgen gefüllt und optisch ansprechend gestaltet wird. Neben diesem Kernteam versorgen uns aber viele weitere Personen innerhalb unserer Partei und in den Vereinen Ausgabe für Ausgabe mit Beiträgen.





Wenn Sie "Die Zeitung für Kammern" durchblättern, stoßen Sie immer wieder auf Inserate, viele davon von Unternehmen, die in unserer Marktgemeinde beheimatet oder langjährige wirtschaftliche Partner sind. Inserenten tragen zur Finanzierung einer Zeitung bei. Dies ist längst kein Geheimnis mehr. Wir möchten uns daher sehr herzlich bei "unseren Inserenten" bedanken, von denen viele längst zu unseren "Stammkunden" geworden sind.

Starten wir voller Zuversicht gemeinsam in die nächsten 40 Jahre "Die Zeitung für Kammern"! Sie als Leser\*in, wir als Zeitungsmacher und natürlich unsere Inserenten.

Als Kernteam werden wir uns bemühen, die Bevölkerung weiterhin umfassend über unser **lebens- und liebenswertes Kammern** zu informieren.



# Die Mitgliederversammlung der SPÖ-Kammern stand unter dem Motto: GEMEINSAMER EINSATZ FÜR UNSER KAMMERN

Am Sonntag dem 1. März 2020 hielt die SPÖ Kammern ihre Mitgliederversammlung ab. Ortsparteivorsitzender Bürgermeister Karl Dobnigg konnte im bis auf den letzten Platz gefüllten Festsaal des Kinderfreundeheimes neben den überaus zahlreich erschienen Parteimitgliedern und Unterstützern für die Gemeinderatswahl auch Labg. Helga Ahrer, NRabg. a.D. Birgit Sandler und BR a.D. Johanna Schicker herzlich begrüßen.

Eingangs gedachte man den vier in diesem Berichtszeitraum verstorbenen langjährigen und treuen Parteimitgliedern Gottfried Gostentschnigg, dem langjährigen Gemeinderat Albin Waggermayer, Ludwig Holzer und Franz Stangl.

Bürgermeister Karl Dobnigg gab als Vorsitzender in seinem Bericht einen Überblick über die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen, welche von der SPÖ Kammern jährlich durchgeführt wurden und werden. Im Mittelpunkt seiner Arbeit und jener des SPÖ-Team stand und steht immer der Mensch und so wurde und wird versucht, immer eine bürgernahe Politik zu betreiben. In den letzten 15 Jahren, seit dem die SPÖ in Kammern den Bürgermeister stellt, war man stets bestrebt, nach Möglichkeit die vielen Wünsche der Bevölkerung umzusetzen und die Gemeinde Kammern noch lebens- und liebenswerter zu machen.

Durch den Bau des Seniorenhauses Viola wurde für die ältere Generation ein vorbildliches Pflegezentrum und ebenso wichtige Arbeitsplätze geschaffen, welches nun um 30 Zimmer erweitert wird.

- Mit dem Marktplatz und dem Musemshof wurden weitere Ortsverschönerungen bzw. eine bereits weithin anerkannte Kultur- und Begegnungsstätte errichtet.
- Die Marktgemeinde Kammern wurde im Vorjahr mit 7 anderen steirischen Gemeinden zur schönsten Marktgemeinde gekürt.
- Durch den Zubau und der Sanierung der Volksschule sowie durch viele Verbesserungen im Kindergarten wurde ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für unsere Kinder gesetzt.
- Ein für die Zukunft wichtiges Projekt war auch die notwendige Sanierung des in die Jahre gekommenen Heimatsaales.
- Eines der für die Bevölkerung wichtigsten Thema, die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung, wurde im Bereich des Kalvarienbergweges bis zum nun neu entstehenden Wohnpark, ebenfalls umgesetzt.
- Der Bau von 4 Mehrfamilienwohnhäusern mit 14 Wohneinheiten sowie der Bau von Einfamilienwohnhäusern nimmt hier im Wohnpark ebenfalls schon Formen an.



Bgm. Karl Dobnigg dankte auch allen seinen vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und seinem SPÖ-Gemeinderatsteam für ihren großartigen Einsatz und den vorbildlichen Zusammenhalt. So werden neben den vielen baulichen und kulturellen Aktivitäten von Seite der Gemeinde, wo die SPÖ federführend ist, noch viele Aktivitäten und Veranstaltungen von Seite der SPÖ durchgeführt.

Schon zu den jahrelangen Aktivitäten der SPÖ Ortsorganisation Kammern gehören zum Beispiel:

- Nelkenball (bereits 43 Jahre lang)
- es gab 29 große 3 Tage-Zeltfeste
- im Vorjahr an Stelle des Zeltfestes und Oktoberfestes (Umbau des Heimatsaales) ein Familienfest
- die Valentinsaktion, alle M\u00e4dchen ab 15 und Frauen – 900 – erhalten eine Nelke,
- jährliche Fahrten zu Holiday on Ice und zu Christkindlmärkten
- die Mehrtagesausflüge werden bereits seit 41 Jahren erfolgreich durchgeführt
- Parlamentsbesuche
- Besuche des Hüttenwerkes in Donawitz
- Brauchtumspflege durch das Osterfeuer,
- Maikundgebung mit Maibaumaufstellen.
- Familienspielfest (heuer zum 26. Mal)
- Die Weihnachtsfeier und die Mitarbeiterfeier runden das jährliche Veranstal-

- tungsprogramm ab.
- 2 mal jährlich Herausgabe der "Zeitung für Kammern"
- Die Weihnachtsausgabe wird gemeinsam mit dem Weihnachtsbillett und dem Kalender sowie die Einladung zum Nelkenball, immer persönlich ausgetragen.
- Bei den Nationalrats -Landtags- und Gemeinderatswahlen wurden frühmorgens die Frühstückssackerl an jeden Haushalt verteilt.
- Allein die Vorbereitungsarbeiten sowie die vielen Plakatierarbeiten für das Zelt-Oktober- oder Familienfest erfordern viele fleißige Hände.
- Alle Parteimitglieder erhalten ein Geburtstagsbillett sowie ab dem 70. Geburtstag alle 5 Jahre einen Geschenkskorb.
- Nicht-Parteimitglieder erhalten ab dem 70. Geburtstag ebenfalls ein Geburtstagsbillett und zu ihren runden Geburtstagen die Männer einen mit dem Namen versehenen Wein, die Frauen einen Blumenstrauß.
- Ehepaare erhalten zu ihren Silberhochzeiten ein Billett, goldene und diamantene Hochzeitspaare ein Zinnteller und Blumen.
- Auch werden alle neuen Hausbesitzer besucht. Sie erhalten eine Flasche Wein mit ihrem Namen, Blumen und ein Foto ihres Hauses.

- Firmen bzw. Betrieben, welche ein Bestandsjubiläum feiern, wird gratuliert und dabei werden entsprechende Geschenk überreicht.
- Ebenso wird auch allen Jungunternehmern persönlich gratuliert und ein geschmiedetes Hufeisen überreicht.
- Für die gesamte Bevölkerung werden mit Unterstützung von Fachleuten - Anita Waggermayer und Gerti Erdkönig - die Steuerabschreibungen durchgeführt.
- Nicht zu übersehen ist auch die viele Arbeit rund um das Kinderfreundeheim und dem Waldlehrpfad.

Labq. Helga Ahrer gratulierte und dankte gleichzeitig in ihrer Rede Bgm. Karl Dobnigg und seinem Team für die großartigen Leistungen, welche von der SPÖ-Kammern und dem SPÖ-Gemeinderatsteam in den letzten Jahren für die Menschen in Kammern erbracht wurden.

Das Team der SPÖ Kammern ist sehr gut durchmischt von schon erfahrenen und langjährigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, ergänzt durch einen höheren Frauenanteil sowie von weiteren engagierten Neueinsteigern.

Sie alle sind bereit, sich der Sorgen und Anliegen der Menschen anzunehmen und sich für ein lebens- und liebenswertes Kammern einzusetzen.

#### Im Rahmen dieser Mitgliederversammlung wurden auch 17 verdienstvolle Personen für ihre langjährige Treue und Verbundenheit zur Sozialdemokratischen Partei geehrt.

Ihnen wurde von Labg. Helga Ahrer und dem SPÖ- Vorsitzenden Bgm. Karl Dobnigg mittels Ehrenzeichen, Ehrenurkunde, einem Glückwunschtröpferl und den Damen mit einem Blumenstrauß gratuliert und herzlichst gedankt.

#### Für 10-jährige Mitgliedschaft:

Benjamin JARZ GR Marianne REIBENBACHER Vzbgm. Markus STABLER **Guido STEINWENDER** 

#### Für 25-jährige Mitgliedschaft:

**GR Franz BAUER** Sissy BAUER Peter BORAK Heinz EGLAUER

GR a. D. Gertrude GOSTENTSCHNIGG

GR a. D. Matthäus GRUBER

#### Für 40-jährige Mitgliedschaft:

Josef NEUBAUER Christine SAPELZA Andrea SCHRÖCK

#### Für 50-jährige Mitgliedschaft:

Bgm. Karl DOBNIGG Peter LEITNER

#### Das goldene Ehrenzeichen:

GR a. D. Matthäus GRUBER



Ein Teil der geehrten und ausgezeichneten Personen mit den Ehrengästen



Pfaffendorf 3a A-8773 Kammern Mobil: +43 680 4035 825 office@bau-neubauer.at www.bau-neubauer.at



#### **IHR PARTNER**

Erdbau Pflasterungen Fassaden Gerüsteverleih Maschinenverleih Fliesenlegen Winterdienst

#### Viktor Adler Plakette – die höchste Auszeichnung der SPÖ für Roswitha Dobnigg

Die höchste Auszeichnung der SPÖ erhielt auf Grund ihrer großen Verdienste um die Sozialdemokratie, Roswitha Dobnigg. Für Labg. Helga Ahrer war es, wie sie in ihrer Ansprache sagte, eine große Ehre, Roswitha diese höchste Auszeichnung überreichen zu können.



Standing Ovation für Roswitha Dobnigg

Sie zählte in Kurzform die vielen und großartigen Leistungen von Roswitha Dobnigg auf:

- Sie ist seit 30 Jahren Vorsitzende der SPÖ-Frauen in Kammern und seit dieser Zeit auch Mitglied im SPÖ-Ortsparteiausschuss von Kammern
- Seit vielen Jahren Mitglied im Regionalvorstand der SPÖ-Frauen, davon einige Jahre als Kassaprüferin
- Mitglied der SPÖ seit 43 Jahren
- Seit 35 Jahren Schriftführerin bei den Kinderfreunden
- Seit über 20 Jahren Mitglied im Bauausschuss des Kinderfreundeheimes
- Seit 7 Jahren Kassierin beim ASKÖ-Sportverein
- UND seit 46 Jahren großartige Unterstützerin ihres Gatten Karl in seiner politischen Arbeit



Roswitha Dobnigg im Kreise der Gratulanten

Roswitha Dobnigg, welche bis zur Ehrung nicht wusste, dass sie diese höchste Auszeichnung als großen Dank und als Wertschätzung für ihre großartigen Leistungen und ihr soziales Engagement erhält, war zutiefst gerührt und auch viele der anwesenden Personen hatten Freudentränen in ihren Augen. Dazu gab es für sie ein Standing Ovation aller anwesenden Personen.



Wir freuen uns nach der Corona-Pandemie wieder auf schöne gemeinsame Ausflüge und Reisen.



# ING. ULRICH BUSREISEN GMBH Luxusbusse mit 50, 30 und 8 Sitzplätzen

Ihr Partner - wenn es um Busreisen geht!

A-8773 Kammern, Mochl 25, Tel: 03844/8311 (Fax 4), Handy: 0650 / 2307775, e-mail: bus.ulrich@aon.at

# Gemeinsamer Einsatz für unsere MARKTGEMEINDE KAMMERN



Das Team der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wünscht Ihnen und Ihren Familienangehörigen sonnige Sommertage und viel Gesundheit.

#### ÖFFNUNGSZEITEN IM FUHRHOF

Für die Abgabe von Sondermüll, Sperrmüll und Bauschutt: Jeden Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr An anderen Zeiten ist der Fuhrhof aus Sicherheitsgründen (Fehlablagerungen)

#### Sprechtag mit Bürgermeister Karl Dobnigg

geschlossen.

Jeden Montag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr im Gemeindeamt. In dringenden Fällen erreichen Sie ihn auf seinem Handy unter der Nummer 0664 / 230 82 31

### Finanzielle Unterstützung bei der Fassadengestaltung!

Von Seite der Gemeinde gibt es für die Hausfassadengestaltung je Hauswand einen finanziellen Zuschuss in der Höhe von Euro 100.-.



Unterstützen Sie bitte mit Ihrer Unterschrift das Klima — Volksbegehren!

#### **Die Eintragungsfrist**

ist von Montag dem 22. Juni bis Montag den 29. Juni 2020

#### Das Volksbegehren kann im Gemeindeamt an folgenden Tagen und Zeiten unterschrieben werden:

Montag den 22 Juni von 8 – 20 Uhr Dienstag den 23. Juni von 8 - 16 Uhr Mittwoch den 24. Juni von 8 - 16 Uhr Donnerstag den 25. Juni von 8 – 20 Uhr Freitag den 26. Juni von 8 – 16 Uhr Samstag den 27. Juni von 8 – 12 Uhr Montag den 29. Juni von 8 – 16 Uhr Klimaschutz geht uns ALLE an!

# Stets um Ihre Anliegen bemüht!

Die Gemeindevorstandsmitglieder und Gemeinderäte/innen der SPÖ-Kammern

Sollten Sie Probleme, Wünsche, Anliegen oder Beschwerden haben, so kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an:

#### Bürgermeister Karl Dobnigg

Wiesenweg 10, Tel.: und Fax: 8270 Tel.: 0664/23 08 231

#### Vizebürgermeister Markus Stabler

Steinrissergasse 3b Tel.: 0664/53 09 604

#### **GR Franz Bauer**

Mühlgraben 11 Tel.: 0650/84 13 695

#### **GR OSR Manfred Schopf**

Zaillachweg 10, Tel.: 8394 Tel.: 0664/16 27 401

#### GRin Marianne Reibenbacher

Hochweg 7 Tel.: 0676/55 41 989

#### **GR Anton Hammerl**

Kirchgasse 15 Tel.: 0650/76 15 991

#### **GR Johann Ruppnig**

Hochstraße 94 Tel.: 0660/56 77 374

#### **GR Stefan Gietl**

Glarsdorf 19 Tel.: 0664/130 16 86

#### **GRin Bettina Lieber**

Kalvarienbergweg 12 Tel.: 0676/637 84 24

Erholsame Ferien- und Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden





www.elektro-gruber.com

Bundesstraße 7 | 8772 Timmersdorf | Tel.: +43 (0)3833/86 87-0 | office@elektro-gruber.com | www.elektro-gruber.com

#### Nelkenball 2020 in Kammern

Beste Stimmung herrschte wieder beim 44. Nelkenball der SPÖ-Kammern am 11. Jänner 2020. Große Begeisterung und Bewunderung fanden unter den vielen Ballgästen die Polonaise sowie die Mitternachtseinlage von den hübschen jungen Damen und Burschen der Tanzschule Glauninger.

Beste Stimmung herrschte wieder beim 44. Nelkenball der SPÖ-Kammern am 11. Jänner 2020. Große Begeisterung und Bewunderung fanden unter den vielen Ballgästen die Polonaise sowie die Mitternachtseinlage von den hübschen jungen Damen und Burschen der Tanzschule Glauninger.

eine angenehme Ballatmosphäre sorgte. Dass dieser Ball längst zu den Höhepunkten der regionalen Ballsaison zählt, hat die große Zahl der begeisterten Besucher eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Eine große Auszeichnung und Ehre war für Bürgermeister Dobnigg auch die Anwesen-

Weinkogl aus St. Peter Freienstein, GR Markus Brunner aus St. Michael und GR Herta Augustin aus Trofaiach.

Herzlichst begrüßt wurden auch Oberst





Manfred Hofer, Rechtsanwalt Dr. Gerhard Hiebler sowie die Vertreter der Kirche, Pfarrer Mag. Clemens Grill und Kaplan Dr. Florian Maier.

Schon zur Tradition gehört es auch, dass die Damen beim Eintritt eine Nelke als Willkommensgruß überreicht bekommen und sich damit ein wunderbares Blumenmeer im geschmackvoll dekorierten Saal ergab. Für eine ausgezeichnete Stimmung sorgte die Kapelle "Die Aufzeiger", welche auch schon für den 45. Nelkenball verpflichtet wurden.

Eine der schon langen und treuen Ballbesucherinnen, Eva Karner aus Kammern, gewann heuer beim traditionellen Schätzspiel den Hauptpreis, einen Geschenkskorb, welcher von Bgm. Karl Dobnigg gespendet wurde. Neben der glücklichen Gewinnerin konnten sich neun weitere Personen ebenfalls über schöne Preise erfreuen.



Bürgermeister Karl Dobnigg konnte wieder eine große Anzahl an treuen und langjährigen Gästen zu diesem schon traditionellen Nelkenball begrüßen. Er bezeichnete die Ballgäste in seiner herzlichen Begrüßung als große Familie, sind doch sehr viele von ihnen langjährige und treue Besucher dieses Ballereignisses in Kammern. Dobnigg war es auch, welcher vor 44 Jahren, als junger neugewählter Ortsparteiobmann diesen Nelkenball in's Leben rief.

Einen herzlichen Dank sprach er im Besonderen seinem überaus engagierten Team aus, welches auch diesmal durch die dezente Dekoration im umgebauten und im neuen Glanz erstrahlendem Heimatsaal für



heit nachstehender Persönlichkeiten aus der Politik:

In Vertretung von LHStv. Anton Lang konnte er Labg. Helga Ahrer herzlichst begrüßen. Zu den langjährigen und treuen Gästen gehören unter anderem auch NRAbg. a. D. GR Birgit Sandler, Bürgermeisterin Anita



Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sonnige, erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage und bleiben Sie gesund.

# Gasthof Judmayer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

8773 KAMMERN, Hauptstraße 54, Tel. 03844/8272



#### Ein ganz anderer 1. Mai

#### Maikundgebung mit Maibaum aufstellen.

Seit über 40 Jahren werden anlässlich des "TAG DER ARBEIT" am 1. Mai oder bereits am Vorabend in unserer Marktgemeinde von Seite der SPÖ-Ortsorganisation Kammern in Verbindung einer Maikundgebung Maibäume aufgestellt.

Diese Maikundgebungen hatte damals der neugewählte Ortsparteivorsitzende Karl Dobnigg eingeführt und diese Veranstaltung war ein fixer Bestandteil im jährlichen Veranstaltungskalender in Kammern.

Wie so viele andere Veranstaltungen mussten auf Grund der Corona Pandemie auch die diesjährige Maikundgebung abgesagt werden.

So wurden fast weltweit in den verschiedensten Ländern Videobotschaften an diesem Staatsfeiertag an die Bevölkerung gesandt.

Bei uns in Kammern wurde von Bürgermeister Karl Dobnigg ebenfalls seine Botschaft zum "Tag der Arbeit" über Facebook ausgestrahlt.

Hier dankte er vor allem all jenen Personen, welche sich in dieser sehr schwierigen



und herausfordernden Zeit, besonders für andere Personen aufopfern und dafür sorgen, dass die Pflege und Betreuung kranker und pflegebedürftiger Personen, eine ärztliche Betreuung, aber auch sehr viele Dienstleistungen wie Aufrechterhaltung der Nahversorgung, des Gemeindegeschehens, der Postzustellung und vieles mehr aufrechterhalten blieb.

Durch diese Corona Pandemie und den damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen sind sehr viele Betriebe und Unternehmen sowie Gaststätten und Kaffeehäuser aber auch Künstler in sehr große finanzielle Schwierigkeiten gekommen und es gibt in Österreich nun eine so hohe Arbeitslosigkeit, wie es sie zuletzt nur nach dem 2. Weltkrieg, also vor 75 Jahren, gegeben hat.

Deshalb ist es gerade in dieser nun überaus schwierigen Zeit besonders wichtig, zusammenzustehen und zu versuchen, dass die Wirtschaft wieder angekurbelt wird und die Menschen wieder Arbeit finden, so Bgm. Karl Dobnigg.

#### Dank an das Pflegepersonal im Seniorenhaus Viola

Am 1. Mai, dem "Tag der Arbeit", stellten sich namens der SPÖ-Kammern deren Vorsitzender Bgm. Karl Dobnigg mit seinen beiden Stellvertretern Vzbgm. Markus Stabler und Vzbgm. a.D. Hannes Nimpfer beim Personal im Seniorenhaus Viola ein und sie überreichten jeder Bediensteten und jedem Bediensteten ein Glas Honig. Dieses Geschenk sollte auch ein sichtbares

Dieses Geschenk sollte auch ein sichtbares Zeichen des Dankes und der großen Wertschätzung gegenüber dem gesamten Teams des Seniorenhauses sein, welches in dieser überaus schwierigen Zeit von Corona, Großartiges geleistet hat.





Schöne und erholsame Ferientage wünscht unseren Kunden und der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern

#### SEKUNDARAS EISENHANDEL GMBH

A-8772 Traboch, Bundesstraße 20 Tel.: +43 / 3843 / 35790 Fax: +43 / 3843 / 35790-20 office@sekundaras.at

www.sekundaras.at

#### 10-jähriges Jubiläum des Restaurant Purgar in Kammern



Hier sieht man wieder einmal sehr deutlich, wie rasch die Jahre vergehen. Vor 11 Jahren war es Bürgermeister Karl Dobnigg nach mehreren Gesprächen gelungen, dass die Familie Purgar das ehemalige und leerstehende Gasthaus Maier kaufte.

Nach einigen Umbauarbeiten wurde das Restaurant am 3. Mai 2010 feierlich eröffnet und ist ab dem 1. Tag eine große Bereicherung für die Marktgemeinde Kammern. Durch seine großartige Küche mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten ist das Restaurant Purgar weithin bekannt und besonders geschätzt werden bei den vielen Gästen aus Nah und Fern Spezialitäten aus Meer und Fluss.

Anlässlich dieses Jubiläums "10 Jahre Restaurant Purgar in Kammern" stellten sich Bürgermeister Karl Dobnigg, Gemeinderätin Marianne Reibenbacher und Gemeinderat Anton Hammerl bei der Familie Purgar mit Geschenken von Seite der Marktgemeinde und der SPÖ-Kammern als Gratulanten ein und wünschten der Familie gleichzeitig für die Zukunft alles Gute, viel Kraft und geschäftlichen Erfolg.



# Das beliebte Gasthaus Kislick ist nun leider nur mehr Geschichte



Mit 1. Juli diese Jahres tritt Hermann Kislick in den Ruhestand und damit wird leider eine legendäre und langjährige Gaststätte in unserer Marktgemeinde endgültig geschlossen.

Im Jahr 1993 übernahmen Gerti und Hermann Kislick von Katharina und Engelbert Kislick in Seiz das traditionelle Gasthaus, welches zuvor schon von Anna und Adolf Kislick geführt wurde.

Mehrheitlich wurde die Gaststätte als reiner Familienbetrieb geführt und Gerti Kislick galt als die gute Seele des Hauses, während Hermann als ausgezeichneter Küchenchef agierte und zusätzlich noch als Schlägerungsunternehmer tätig war. Jahrelang wurden in dieser ehrwürdigen Gaststätte auch Lehrlinge ausgebildet.

Das Gasthaus wurde im Jahre 1974 von Katharina und Engelbert Kislick abgetragen und neu aufgebaut und es galt seit damals auch als beliebte Quartierstätte. Es umfasste 20 Gästebetten und war seit vielen Jahren auch die Herberge des Ulrichs-Chores sowie unserer Jägerschaft und des Seniorenbundes.

Hermann war im Winter immer sehr bemüht, so rasch als möglich, für die Eisstockschützen ein entsprechendes Eis herzustellen und viele "Vergleichskämpfe", der verschiedensten Vereine und Organisationen, wurden hier durchgeführt. Viele lang-



jährige Gäste des Gasthauses Kislick sind durch diese Schließung natürlich sehr traurig, was aber weiterhin bleibt, sind die Erinnerungen an schöne gemeinsame Erlebnisse und Feiern.

Namens der Marktgemeinde und der SPÖ-Kammern stellte sich Bürgermeister Karl Dobnigg mit seinem Vizebürgermeister Markus Stabler anlässlich der bevorstehenden Schließung bei der Familie Kislick mit kleinen Präsenten ein. Sie dankten Gerti und Hermann besonders für ihr langjähriges und vorbildliches Wirken und Schaffen zum Wohle ihrer vielen und langjährigen treuen Gäste und wünschten ihnen für die Zukunft alles Liebe und Gute, beste Gesundheit sowie ein langes Genießen ihrer Pension.

### Populismus als Masche der ÖVP-Kammern

"Genug ist genug!" verkündete vor nicht allzu langer Zeit ein prominenter Vertreter dieser politischen Gruppierung. "Genug ist genug!" sollte er vielleicht auch einmal seinen türkisen Parteifreunden in unserer Gemeinde ins Stammbuch schreiben.

Wie populistisch und ohne Rücksicht auf Verluste von der ÖVP agiert wird, möchten wir anhand des folgenden Beispiels aufzeigen:

Über einen Dringlichkeitsantrag in der letzten Gemeinderatssitzung am 7. Mai wollte die ÖVP ein "Hilfspaket" für Menschen und Vereine sowie Einsatzorganisationen in unserer Gemeinde schnüren, die von den Auswirkungen von Corona besonders hart getroffen wurden. Auf die Frage nach dem finanziellen Rahmen, den sich die ÖVP dafür vorstellen würde, war die Antwort, das wisse man nicht, aber so gegen 30.000 Euro werden es wohl sein. Abgesehen davon, dass es kein Geheimnis ist, dass Bürgermeister Karl Dobnigg unsere beiden Feuerwehren und unsere Vereine sehr am Herzen liegen und er diese, seit er Bürgermeister ist, größtmöglich unterstützt, war sein Vorschlag, dass sich der Gemeindevorstand mit diesem Dringlichkeitsantrag im Detail auseinandersetzen sollte.

Auf diese Weise sollte geprüft werden, was wir als Gemeinde in dem Zusammenhang überhaupt an Betroffene auszahlen dürfen, ohne dass dies zu einer Verminderung jener Geldern führen würde, die an die Betroffenen über den Härtefonds ausgezahlt werden.

Überdies erging seitens des Landes eine Budgetwarnung an alle Gemeinden besonders sparsam zu wirtschaften, da nach derzeitigem Stand mit stark verminderten Ertragsanteilen gerechnet werden muss. Für unsere Marktgemeinde würde sich diese Reduktion im heurigen Jahr in einem Rahmen von 340.000 bis 400.000 Euro bewegen!

Pikanterweise hat die ÖVP-Kammern sogar von der Landes-ÖVP ein Schreiben erhalten, in dem auf die angespannte Situation in allen Gemeinden hingewiesen und von solchen unüberlegten "Unterstützungsaktionen" abgeraten wurde.

Auf die Nachfrage von Bgm. Karl Dobnigg beim AMS in Leoben, wurde ihm überdies mitgeteilt, dass aufgrund des Datenschutzes keine Namen von arbeitslosen Personen aus unserer Gemeinde bekanntgegeben werden dürfen.

Um politisches Kleingeld zu machen, hat die ÖVP in dieser Sache noch vor unseren Gesprächen im Gemeindevorstand, ein Rundschreiben an die Bevölkerung herausgegeben. Das ist Populismus pur!

Es muss in diesem Zusammenhang einmal aufgezeigt werden, wie "scheinheilig" unsere ÖVP agiert. Wenn es ihnen in den Kram passt, und das ist natürlich besonders in Vorwahlzeiten der Fall, liegen den OVP-Mandataren unsere Einsatzorganisationen und Vereine am Herzen. Ansonsten wurden sie in den letzten fünf Jahren nur ganz selten – wenn überhaupt – bei den zahlreichen Veranstaltungen unserer Vereine und Einsatzorganisation gesehen. Es möge sich jeder seinen Teil denken!

Übrigens: Es wurden nun auf Initiative von Bürgermeister Karl Dobnigg in einer mehrere Stunden dauernden Gemeindevorstandssitzung und in einer Sitzung des Wirtschaftsbeirates Lösungen für Unterstützungen an in der Corona-Krise arbeitslos gewordene Personen sowie für Personen, welche Kurzarbeit haben, ausgearbeitet. Diese Vorschläge werden nun mittels Rundlaufbeschluss von den Mitgliedern des Gemeinderates beschlossen. An diesen Personenkreis werden dann Unterstützungen in Form von "Kammerner Gutscheinen" ausgegeben, welche NUR bei Gaststätten, Geschäften und Dienstleistern in Kammern eingelöst werden können. Verbunden ist damit auch eine Stärkung unserer örtlichen Betriebe!

Diese Gutscheine werden gerade entworfen und angefertigt. Gleichzeitig werden alle in unserer Marktgemeinde angesiedelten Betriebe und Firmen befragt, ob sie diese Gutscheine einlösen würden!

Bezüglich der Abwicklung erhält die gesamte Bevölkerung ein diesbezügliches Informationsblatt von unserer Marktgemeinde.

Für Gastbetriebe hat es von Seite unserer Marktgemeinde gleich zu Beginn eine Unterstützungsaktion mit Mund-Nasen-Schutzmasken und Schutzschildern gegeben. Weiters werden in den nächsten beiden Gemeindezeitungen die Inserate sowie Werbungen für unsere Firmen und Betriebe auf der Homepage, auf Facebook und bei "Radio Grün-Weiß" kostenlos geschaltet.

Bei den Betrieben und Unternehmen sind direkte Förderungen mit dem Risiko verbunden, dass diese von der Marktgemeinde gut gemeinte Hilfe, dann von Seite anderer Hilfsfonds, wieder abgezogen werden.

Unsere Vereine und Einsatzorganisationen werden von Bürgermeister Karl Dobnigg auch weiterhin und in jeder möglichen Art und Weise, bestens unterstützt werden.

Auch zum Nachdenken: Beim dringlichen Antrag der ÖVP ging es auch um finanzielle Unterstützungen an unsere Vereine und Einsatzorganisationen. Beim Vorstandsgespräch war nur mehr vom Sportverein die Rede!

Wenn die ÖVP-Kammern in einem Rundschreiben Bürgermeister Karl Dobnigg und die SPÖ kritisiert, das diese bei der am 7. Mai stattgefundenen Gemeinderatssitzung nicht für eine schnelle Lösung zu Gunsten der betroffenen Personen zu gewinnen waren, so ist auf Grund dieser Darstellungen wohl klar ersichtlich, dass eine Unterstützung nicht überhastet und ohne Einholung der notwendigen Informationen und Unterlagen beschlossen werden

Interessant ist dabei auch, dass Gemeindekassier Anton Kühberger sich immer weigert, auch kleinere Rechnungen zu unterschreiben, wenn diese auf der Kostenstelle nicht bedeckt sind. Seine diesbezüglichen Aussagen lauten immer: er trage Verantwortung!

Auch hier ist Verantwortung gefragt und noch dazu, da es vom Land Steiermark in diese Richtung mehrere Schreiben zur Vorsicht bei den Ausgaben gegeben hat.

Die beiden Sitzungen haben sehr deutlich gezeigt, dass eine Beschlussfassung bei der Gemeinderatssitzung am 7. Mai auf Grund fehlender Informationen gar nicht möglich gewesen wäre. Es ist hier wieder sehr deutlich zu sehen, dass FORDERN die eine Sache ist, UMSETZEN aber die andere, und hier haben Bürgermeister Karl Dobnigg und Vzbgm. Markus Stabler die entsprechenden Vorarbeiten geleistet, dass es schließlich zu einer von beiden Fraktionen (SPÖ und ÖVP) einstimmig beschlossenen Vorgangsweise gekommen ist.

# Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation

Seit der letzten Ausgabe der "Zeitung für Kammern" konnte namens der SPÖ sowie des Pensionistenverbandes wieder zahlreichen Geburtstagskindern anlässlich ihres Ehrentages herzlichst gratuliert werden.













# recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation









# Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation









### **Landgasthof Gietl**



Seiz 5 | 8773 Kammern | Tel.: 03844/82 03 | Fax: DW 5 | www.landgasthof-gietl.at

neue Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 6:00 - 10:00 und 16:00 - 22:00 Uhr Warme Küche: von 17:00 - 21:30 Uhr

Sonntag: 6:00 - 10:00 Uhr

Gerne veranstalten wir Ihre Feste, Feiern und Anlässe auch außerhalb unserer Öffnungszeiten! Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen einen schönen Urlaub. Barbara und Petra

# recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation









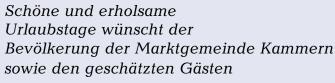
# Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation















# recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation







Einen sonnigen und erholsamen Urlaub wünscht Ihnen sowie allen Keglerinnen und Kegler das

Gasthaus Makic GRMI Gastronomie GmbH vom Rasthaus Traboch.





**IHR WALD** 

**UNSERE ARBEIT** 

**IHR GEWINN** 

Waldbetreuung | nachhaltig | naturschonend

Mag. Bernd Cresnar 0664 3211778 Christian Wachter 0664 3828687

# Wir gratulieren recht herzlich

zur silbernen, goldenen und diamantenen Hochzeit sowie zum Nachwuchs





#### Die Jungen können von den "Älteren" viel lernen

Seit der letzten Ausgabe hatten in unserer Marktgemeinde diese zwei Ehepaare einen besonderen Grund zu feiern.

#### Die Silberhochzeit feierten:

Sabine und Günter HUBER Sabine und Simon HANDLOS

Wir gratulieren diesen zwei Paaren nochmals recht herzlich zu ihrem Hochzeitsjubiläum und wünschen ihnen gleichzeitig auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Glück und beste Gesundheit.

#### GEBURTEN

Seit der letzten Ausgabe dieser Zeitung hat sich der Storch erfreulicherweise 3 Mal bei den glücklichen Eltern in unserer Marktgemeinde eingestellt und brachte uns folgende Erdenbürger, über welche wir uns mit deren Eltern mitfreuen:



Leo Kugler | Hannan Mamo Maximilian Freudenthaler-Quintero



Wir gratulieren den Eltern dieser Kinder sehr herzlich zu ihrem Nachwuchs, wünschen ihnen damit viel Freude und nicht zu viele Sorgen. Den Kindern wünschen wir alles Gute, Glück, beste Gesundheit, Geborgenheit und eine friedliche Zukunft.



# 44. Preisschnapsen der Jungen Generation der SPÖ Kammern

Am 9. März ging zum 44. Mal das traditionelle Preisschnapsen der Jungen Generation der SPÖ Kammern über die Bühne. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterschiedlichster Altersgruppen fieberten auch dieses Jahr im Kinderfreundeheim dem Titel entgegen.

Die Spielregeln waren von Hauptorganisator Günter Egger Feiel schnell erklärt, sodass es keiner langen Wartezeit bedurfte, bis die ersten "Stiche" gemacht wurden. Auch wenn mancher das eine oder andere Bummerl kassierte, wurde nicht aufgegeben, sondern schnell "nachgekauft", um weiter im Rennen um den Kammerner Schnapserkönig bzw. der Schnapserkönigin zu bleiben.



Die Sieger in der Herren- und Damenklasse, wo im direkten Duell Ingrid Maderthoner als Siegerin hervorging und dadurch Kammerner Schnapserkönigin 2020 wurde.

In die Zielgerade schafften es aber dennoch nur wenige: In der Damenklasse befanden sich Ingrid Maderthoner, Anna Brunner – sie war mit 91 Jahren die älteste Teilnehmerin – Brigitte Schattleitner, Manuela Hochfellner und GR Marianne Reibenbacher, welche ins Finale kamen und in dieser Reihenfolge auch jeweils einen Pokal und Gutscheine in Empfang nehmen konnten. Bei den Herren errang Siegfried Hochfellner vor Walter Schuß, Hubert Prein sen., Robert Purgar und GR Johann Ruppnig den Sieg. Im Superfinale ging es um den Titel eines Kammerner Schnapserkönigs bzw. der Schnapserkönigin zwischen Ingrid Maderthoner und Siegfried Hochfellner, wo Ingrid Maderthoner mit zwei gewonnenen Bummerln den Titel für sich entscheiden und somit den von LHStv. Anton Lang gespendeten Pokal in Empfang nehmen konnte.



Preisschnapsen - Pokalgewinnerinnen - Damen.

Das Team der Jungen Generation der SPÖ um Martina Ilić und Daniel Zauner sorgte an diesem Nachmittag für einen reibungslosen Ablauf und auch für eine ausgezeichnete Betreuung der Schnapserinnen und Schnapser und darüber hinaus wurden auch wieder wunderbare Preise gesammelt, welche neben den Pokalen an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer überreicht werden konnten.



Die Pokalgewinner und der "Schneiderkönig" Vzbgm. a.D. Hannes Nimpfer im Kreise der Organisatoren.

Keiner der zahlreichen Schnapser ging dadurch mit leeren Händen nach Hause. So freuten sich nicht nur die Sieger über tolle Gewinne, auch alle übrigen konnten einen (Trost) Preis in Empfang nehmen.

An diesem Nachmittag freuten sich die Teilnehmer jedoch nicht nur auf das Kartenspielen, sondern auch auf die schon traditionelle Verlosung, welche im Anschluss an die Siegerehrung stattfand.



Gewinner der Hauptpreise bei der Verlosung.

Den 1. Preis, einen Einkaufsgutschein (Wir für unser Geschäft) im Wert von € 200.-, gespendet von Bgm. Karl Dobnigg, gewann GR Marianne Reibenbacher. Den 2. Preis, einen Einkaufsgutschein im Wert von € 180.-, gespendet von der Dachdeckerei Neuhold, gewann Bgm. Karl Dobnigg. Er spendet diesen Preis für eine minder bemittelte Person in der Marktgemeinde Kammern.

Einen Einkaufsgutschein im Wert von € 150.-, gespendet von der Jungen Generation der SPÖ Kammern, gewann Brigitte Schattleitner. Den 4. Preis, einen Einkaufsgutschein im Wert von € 100.-, gespendet von Vzbgm. Markus Stabler, gewann Herta Danko. Annemarie Prein kann sich über eine Wochenend-Ausfahrt mit einem Audi, gespendet vom Autohaus Laimer erfreuen. So verließen auch dieses Jahr wieder nur freudige Gesichter das Kinderfreundeheim.

An dieser Stelle sei nochmals dem jungen und einsatzfreudigen Team der Jungen Generation für die ausgezeichnete Organisation sowie den vielen Firmen und Politikern für die Sach- und Pokalspenden herzlichst gedankt.





Obmann Vzbqm. Markus Stabler

# Werte Damen und Herren, liebe Jugend!

Beim ASKÖ-Sportverein Kammern ist "VIELES IN BEWEGUNG"! Überaus aktiv und erfolgreich sind unsere Stocksportler und sehr viele Kinder nehmen an dem wöchentlichen Turnen im Turnsaal in unserer Volksschule teil. Regen Zuspruch findet auch der wöchentliche "Langsam-Lauf-Treff" und für die Schachspieler findet jeden Montag der "Schachtreff" statt.

#### Liebe Bevölkerung von Kammern.

Der ASKÖ-Sportverein bietet aus gutem Grund Sport für die verschiedensten Interessen an, ist doch Sport ein so wichtiger Bestandteil für ihre Gesundheit und das soziale Gefüge in unserer Gemeinde. Beim Sport werden vermehrt Hormone produziert, welche die Stresshormone neutralisieren. Das Erreichen selbst gesteckter Ziele beim

Sport fördert außerdem die Zufriedenheit und stärkt das Selbstwertgefühl.

Ich möchte hiermit die Bevölkerung von Kammern nochmal herzlich einladen, das Sportangebot des ASKÖ-Kammern in Anspruch zu nehmen und bin auch immer gerne bereit, neue sportliche Ideen zu unterstützen und umzusetzen.

In diesem Sinne wünsche ich der Bevölkerung von Kammern einen schönen Urlaub, viel Erfolg und vor allem viel Spaß bei den sportlichen Aktivitäten.

lhr

Markus Statler

#### Jahreshauptversammlung des ASKÖ-Sportvereines Kammern

Am Montag den 2. März fand im Kinderfreundeheim die diesjährige Jahreshauptversammlung des ASKÖ-Sportvereines statt. Obmann Vzbgm. Markus Stabler konnte neben den erschienen Mitgliedern auch Bürgermeister Karl Dobnigg sowie als Vertreter des ASKÖ – Bezirks- bzw. Landesverbandes Wilfried Gröbminger und DI Dr. Markus Lerchbacher herzlichst begrüßen. Obmann Stabler dankte in seinem Bericht vor allem seinen vier Sektionsleitern, welche in ihren Bereichen vorbildliche Arbeit leisten.

So leitet Martina Doppelreiter das wöchentliche Kinderturnen, wo jeden Montag in zwei Gruppen jeweils 11 Kinder voll Begeisterung bei der Sache waren und auch deren Mütter Gefallen am Geräteturnen gefunden haben. Leider konnte das Kinderturnen aufgrund der Coronaverord-



Gerhard Wohlmuther (50) im Kreise der Gratulanten.

nungen seit Mitte März nicht mehr stattfinden. Wir hoffen auf eine Lockerung im Herbst, damit das Kinderturnen im neuen Schuljahr wieder in gewohnter Weise stattfinden kann.

Gerhard Wohlmuther ist für die **Sektion Laufsport** verantwortlich und hier wird

seit dem Donnerstag den 21. Mai auch wieder mit Sicherheitsabständen gelaufen, Treffpunkt ist um 18 Uhr 30 am Marktplatz. Es wird hier auch besonders auf Anfänger oder nicht so geübte Läufer eingegangen und diese mit Tipps und Tricks beim Laufen unterstützt.

Unterstützt wurden im abgelaufenen Jahr auch der 1. Kammerner Rote Nasen Lauf, der Seizer Herbstlauf sowie der regionale Adventlauf am Sonntag den 15. Dezember.

Mit großer Freude durften wir im Jänner unserem Gerhard zu seinem 50. Geburtstag herzlichst gratulieren. Bei Gerhard hat jeder Geburtstag einen ganz besonderen Wert und wir wünschen Ihm auf diesem Wege nochmals alles Gute und viel Gesundheit!

Für die **Sektion Stocksport** engagiert sich schon jahrelang Obmannstellvertreter Erich Putz, seit Anfang Mai wird auch bei der Asphaltbahn bei unserem Kinderfreundeheim wieder geschossen. Unter Einhaltung der aktuellen Auflagen findet jeden Freitag ab 14 ein Schießen statt.

Im vergangenen Jahr wurde auch an mehreren Turnieren teilgenommen und dabei auch großartige Erfolge, wie etwa beim Stadtpokalturnier in Leoben oder beim Eisstockschießen bei der Kammerner Ortsmeisterschaft, erzielt.

Die jüngste Sektion, Schach – geleitet von Günther Leitold traf – sich jeden Montag um 16 Uhr im Kinderfreundeheim. Hoffentlich kann dieser Schachtreff schon bald wieder stattfinden. Es wird dann wieder jeden Montag ab 16 Uhr Schach gespielt.



Der Vorstand des ASKÖ-Kammern mit den Ehrengästen DI Dr. Markus Lerchbacher und Wilfried Gröbminger.

Interessierte Personen können sich hier beim Laufen, Stockschießen oder Schach jederzeit zu den vorhin genannten Tagen und Zeiten einfinden und kostenlos mitmachen.



Über einen sehr erfreulichen Kassastand konnte bei dieser Jahreshauptversammlung Roswitha Dobnigg berichten.

Gruß- und Dankesworte überbrachten an das überaus engagierte ASKÖ-Team Bürgermeister Karl Dobnigg, sowie Wilfried Gröbminger und DI Dr. Markus Lerchbacher, welche beide auch über die vielen Aktivitäten des Bezirks- und Landesverbandes informierten.





GR Franz Bauer

#### SPÖ-KINDERFEUNDE / SPÖ-FRAUEN ASKÖ-SPORTVEREIN PENSIONISTENVERBAND

laden herzlich ein zum

# 26. Kammerner Familien-Spielfest

mit Asphaltstock-Zielschießen, Wettkampf auf der russischen Kegelbahn, Maibaumumschneiden und Grillparty

am Samstag, 5. September mit Beginn um 13.30 Uhr beim Kinderfreundeheim (so es der Corona-Virus erlaubt)

#### Werte Damen und Herren, liebe Kinder!

Viele Veranstaltungen, welche in den letzten Monaten in unserer Marktgemeinde geplant waren, sind leider der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen.

Es gab durch die für den Erhalt unser ALLER Gesundheit entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen für die Wirtschaft und vielen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie für viele Eltern und deren Kinder, in dieser sehr schwierigen Zeit, große Herausforderungen.

So ist nun zu hoffen, dass uns in der nächsten Zeit der Virus verlässt und wieder eine gewisse "Normalität" einkehrt.

Unsere geplanten Kräuter- bzw. Seifen-Workshops sowie unser Familien Yoga werden in den Herbst verschoben. Genauere Informationen folgen.

Da durch Corona das diesjährige Marktfest abgesagt werden musste, wäre nun für die Mini-Playback-Show als Ersatztermin der 2. oder 3. Oktober, im Rahmen des Oktoberfestes, geplant.

#### Eisstockschießen

Am Samstag den 1. Februar fand auf der Eisbahn beim Sportplatz ein Kinder-Eisstockschießen statt. Trotz vieler Terminkollisionen an diesem Tag fanden sich einige Kinder zu diesem Eisstock-Schießen ein und waren hier mit sehr großer Begeisterung dabei. An dieser Stelle möchte ich Herbert Mitterer für die kostenlose Bereitstellung der Eisbahn sowie der Getränke für die Kinder, herzlichst danken.



#### Auch die Kleinen hatten ihren "Großen Ball"!

Es war wieder ein sehr tolles Bild, welches sich den vielen Eltern und Gästen am Faschingssamstag dem 22. Februar im neuen Festsaal in unserer Volksschule bot. Wunderschöne Masken der vielen Kinder, unterhaltsame Spiele und ausgezeichnete Stimmung kennzeichneten auch die heurige Faschingsveranstaltung der Kinderfreunde. Hier konnten sich die kleinen Gäste bei diesem schon traditionellen "Großen Ball der Kleinen" so

richtig austoben und wie toll die Stimmung wirklich war, konnte auch daran gemessen werden, dass viele der anwesenden Mädchen und Buben absolut nicht nach Hause wollten. Bei diesem Kinderfasching auch immer dabei ist Bürgermeister Karl Dobnigg und wie es sich in der Faschingszeit gehört, spendierte er auch diesmal wieder allen anwesenden Kindern sowie deren Angehörigen als süßen Abschluss einen Faschings-Krapfen.



#### Maibaumaufstellen

Nach rund 40 Jahren war es auf Grund von Corona erstmals nicht möglich, die traditionelle Maikundgebung mit Maibaumaufstellen durchzuführen. Um aber Brauchtum und Tradition aufrecht zu erhalten, haben Tina und Norbert Doppelreiter gemeinsam mit Friedrich Rahm jun., unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften, am Vorabend des 1. Mai beim Kinderfreundeheim einen ca. 10 m hohen Maibaum aufgestellt. Dieser Baum soll beim Familien-Spielfest, welches am 5. September – so es die Situation von Corona erlaubt – von den Kindern umgeschnitten werden.



#### Steinschlange

Sehr viele Kinder, aber auch einige ihrer Eltern beteiligten sich bei der von Tina Doppelreiter namens der Kinderfreunde ge- starteten Aktion" Steinschlange".

Hier wurden Steine bemalen und diese wurden in Schlangenform auf der Bühne am Marktplatz aufgelegt. Mehr als 100 bemalte Steine ergaben eine wunderbare und sehr bunte Steinschlange.



Abschließend wünsche ich allen Kindern, der Jugend sowie allen Frauen und Männern einen erholsamen und gesunden Sommer.

Ihr Kinderfreundeobmann GR Franz Bauer



#### Im Wohnpark schreiten die Bauten zügig voran!

#### Bau von 14 Wohnungen

#### der Siedlungsgenossenschaft Ennstal:

- Hier werden im 1. Bauabschnitt (im Bild rot umrandet) 4 Wohnhäuser mit 14 Wohnungen errichtet
- Fertigstellung im Dezember 2020
- Wohnungsgrößen von 73 90 m²
- hier sind noch einige Wohnungen frei
- diesbezügliche Anfragen sind jederzeit bei der Siedlungsgenossenschaft Ennstal oder im Marktgemeindeamt Kammern möglich
- im blau umrandeten Feld werden im 2. Bauabschnitt 15 Wohnungen errichtet, wo auch Wohnungen für betreutes Wohnen entstehen.

#### Grundstücke für den Bau

#### von Einfamilien-Wohnhäusern:

- Im Wohnpark hat die Marktgemeinde Kammern das angekaufte Grundstück in 12 Parzellen aufgeteilt und entsprechend vermessen
- Von diesen 12 Parzellen sind bereits 4 verkauft und 2 vorreserviert
- auf 3 Grundstücken stehen in der Zwischenzeit bereits drei wunderschöne Einfamilien-Wohnhäuser, welche auch bald bezogen werden
- Die Grundstücke sind voll aufgeschlossen
- Der Preis der Bauparzellen mit der Aufschließung beträgt € 52.- m²

#### Informationen und Vormerkungen: Marktgemeinde Kammern

Tel.: 03844/8020 - 0 **SG ENNSTAL** 

Tel.: 03612/273 - 8100



#### Vom Wohnpark gibt es einen wunderbaren Ausblick in das untere Liesingtal!



Informationen und Vormerkungen:

03612/273-8100



#### 1. Bauabschnitt

#### WOHNPARK KAMMERN

Geförderte Wohnungen von 73 - 90 m<sup>2</sup> Provisionsfrei - Fertigstellung: Dezember 2020



- Sonnige und zentrale Lage
- Optimale Grundrissgestaltung
- ≜ Sonniger Balkon oder Terrasse mit Garten
- © Ökologische Bauweise (HWB 26,85 kWh/m²a)

Ein Unternehmen der wohnbaugruppe.at



# Nicht einsam – sondern gemeinsam!



Ein Bericht vom Obmann des Pensionistenverbandes, Hannes Nimpfer.

# Eisstockschiessen gegen den Ortsverband Kalwang

Zum schon traditionellen Eisstockschießen trafen sich am Montag den 27. Jänner in Kalwang 35 Mitglieder der beiden Pensionisten – Ortsverbände von Kalwang und Kammern. Für den leider erkrankten Kalwanger Obmann Paul Hengl begrüßte Kammerns Obmann Hannes Nimpfer die Eisstockfreunde beider Ortsgruppen und er zeigte sich über die überaus große Teilnehmerzahl und der Anwesenheit von Kammerns Bürgermeister Karl Dobnigg sehr erfreut. Besonders spannend verliefen die einzelnen Partien, befanden sich doch auf beiden Seiten mit den Moaren Josef List und Erich Hörl sehr starke Schützinnen und Schützen. Beim Schießen um das Essen siegte Kalwang, so wie im Vorjahr, zwar überlegen mit 5:2, doch fielen die Entscheidungen durchwegs bei den letzten Schüssen. Beim Schießen um das Getränk schlugen die Gäste aus Kammern zurück und siegten mit 3:2. Bei einem gemütlichen Beisammensein im Pfälzerhof klang dieser kameradschaftsfördernde und sehr unterhaltsame Tag aus.



# Eisstockschiessen gegen den Ortsverband Wald am Schoberpass

Am 11. Februar fand auf der Eisbahn am Sportplatzgelände das schon traditionelle Eisstockschießen der beiden Ortsverbände des Pensionistenverbandes von Kammern und Wald am Schoberpass statt. Die beiden Moare Johann Reitbauer (Wald) und Erich Hörl (Kammern) legten mit ihren Schüssen immer etwas vor und die Partien wurden durchwegs sehr knapp entschieden. Beide Ortsverbände waren mit ihren Bürgermeistern – Karl Dobnigg und Hans Schrabacher – vertreten und beide versuchten natürlich für ihre Mannschaft entsprechend zu treffen, was zwar nicht immer gelang, aber es stand doch das MITEINANDER im Vordergrund. Das Essen wurde mit 3:1 von Kammern und das Getränk mit 2:1 von Wald gewonnen, somit gab es eine gerechte Verteilung. Der gemütliche Teil fand nach einem ausgezeichneten Essen im Restaurant Purgar statt.



#### Erster Clubnachmittag im Jahr 2020



#### Valentins-Kaffee-Plauscherl

Am 13. Februar 2020 veranstaltete der Pensionistenverband Kammern im Kinderfreundeheim sein schon traditionelles Valentins-Kaffee-Plauscherl. Obmann Hannes Nimpfer konnte dabei viele Mitglieder zu diesem gemütlichen Nachmittag herzlich begrüßen. Trotz vieler Termine ließen es sich auch Bgm. Karl Dobnigg sowie sein Vize Markus Stabler nicht nehmen, der versammelten Runde einen Besuch abzustatten und jeder anwesenden Dame einen Blumengruß zu überreichen. Bei Kaffee und selbstgemachten Mehlspeisen vergingen die Stunden an diesem Nachmittag allzu rasch und alle freuen sich schon wieder auf eine der nächsten Veranstaltungen des Pensionistenverbandes Kammern, wo das familiäre Miteinander so vorbildlich gelebt wird.





# Jahresberichtsversammlung des Pensionistenverbandes Kammern

Am Sonntag den 8. März 2020 fand im Kinderfreundeheim die diesjährige Berichtsversammlung des Pensionistenverbandes Kammern statt.



Obmann Hannes Nimpfer konnte bei dieser überaus gut besuchten Versammlung auch den Landesvorsitzenden Klaus Stanzer, Bezirksobmann GR Reinhold Metelko, Bürgermeister Karl Dobnigg, Vzbgm. Markus Stabler, Ehrenobmann Matthäus Gruber sowie die SPÖ-Gemeinderäte Marianne Reibenbacher, Bettina Lieber, Anton Hammerl und Stefan Gietl herzlich begrüßen.

and steran dieti nerzhen begruben.



Vor Eingang in die Tagesordnung gedachte man den sechs im letzten Vereinsjahr verstorbenen und langjährigen Mitgliedern Gertrude Wernbacher, Waltraud Thaler, Siegfried Skarke, Albin Waggermayer, Hans-Peter Graller und Priska Pilz.

Hannes Nimpfer gab einen sehr umfassenden Bericht über die im abgelaufenen Vereinsjahr durchgeführten Aktivitäten. So erfreuten sich die Ausflüge, Wanderungen, Radwandertage, Valentins-Kaffee-Plauscherl, Grillparty, Eisstockschießen und die wiedereingeführten Clubnachmittage unter

den 172 Mitgliedern immer einer großen Beliebtheit. In diesem Zusammenhang dankte er allen seinen vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und dem gesamten Ausschuß für die großartige Unterstützung. Ebenso dankte Obmann Hannes Nimpfer Bürgermeister Karl Dobnigg für seine immer wieder gewährten Hilfestellungen und Unterstützungen.



Übervoller Saal im Kinderfreundeheim.

Namens der Kegelrunde brachte Sektionsleiter Johann Klammer einen Bericht über die vielen Kegelnachmittage, der Vereinskegelmeisterschaft sowie über die durchgeführten Vergleichskämpfe gegen befreundete Ortsgruppen. Bei der Bezirkskegelmeisterschaft konnte erfreulicherweise der Titel als Bezirksmeister verteidigt werden. Besonders stolz ist die Ortsgruppe auf Lieselotte Günther, welche Steirische Kegelmeisterin wurde.

Obmannstellvertreter Josef Csatalinatz ist in der Ortsgruppe für das Eisstockschießen verantwortlich und hier berichtete er über die Schießen gegen die Ortsgruppen von Kalwang und Wald am Schoberpass, welche teilweise durch sehr knappe Entscheidungen gewonnen oder verloren wurden. Hier ging es aber auch in erster Linie um eine nette und gelebte Kameradschaftspflege. Erfreut wurde auch der Kassabericht von

Gemeinderätin Bettina Lieber aufgenommen. Bürgermeister Karl Dobnigg dankte Hannes Nimpfer und seinem gesamten Team für ihren vorbildlichen Einsatz für die ältere Generation sowie für die großartigen Unterstützungen bei den verschiedensten Veranstaltungen und beim Kinderfreundeheim. Karl Dobnigg zeigte sich auch sehr erfreut, dass beim Pensionistenverband Kammern



Ehrung für Obmann Hannes Nimpfer.



Ehrung für Bgm. Karl Dobnigg.

auch die Kameradschaft so gepflegt wird und sagte auch weiterhin seine größtmögliche Unterstützung zu. Er informierte in seiner Ansprache auch über die wichtigsten Bauvorhaben und Aktivitäten in der Marktgemeinde. Landesvorsitzender Klaus Stanzer gratulierte Obmann Hannes Nimpfer und seinem einsatzfreudigen Team zu diesen großartigen Leistungen und bezeichnete die Ortsgruppe Kammern als Aushängeschild und dankte gleichzeitig allen Mit-

Erholsame Ferien- und Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden

Abschleppdienst und KFZ-Betrieb

8773 Kammern
Mühlgraben 17

Tel.: 03844/8601 Mobil: 0664/1016966
e-mail: haissl.johann@aon.at



Ein Teil der geehrten Mitglieder im Kreise der Gratulanten.

gliedern für ihre Treue und Verbundenheit. Er dankte aber auch besonders Bgm. Karl Dobnigg dafür, dass er vor 43 Jahren die Ortsgruppe wieder mit Leben erfüllte und seit dieser Zeit auch die Funktion des Schriftführers in vorbildlicher Weise ausübt.

Für ihre langjährige Treue und Verbundenheit zum Pensionistenverband Kammern wurden nachstehende Personen geehrt:

#### Treuenadel in Bronze für 5-jährige Mitgliedschaft:

Josef BRASNIK Rudolf GRÖBMINGER Ulrike GRÖBMINGER Elisabeth NEDOK Sonja PIRCHL Marianne REIBENBACHER Roswitha SCHAFFER

#### Treuenadel in Silber für 10-jährige Mitgliedschaft:

Judith BRANDNER Herta DANKO Manfred DANKO Franz Roland EBNER Johann GRÖBMINGER Gerhard HEROLD Stefanie MODER Erich PILZ Waltraud PILZ Edith POBATSCHNIG Renate RIEGLER Werner SCHIPFER jun. **Kurt SCHNEIDLER** 

#### Treuenadel in Gold groß für 15-jährige Mitgliedschaft:

Johanna BERGER Manfred BRANDNER Anton HAMMERL Karl HATZEL Sonja HÜBL Johann KARNER Eva KARNER **Erwin MAIER** Maria MAIER Karoline MAXL Stefan MAXL Ursula REISNER **Brigitte SCHATTLEITNER** Walter SCHRAML Gertraud SKARKE Albert SPIELBERGER

#### Treuenadel in Gold groß für 20-jährige Mitgliedschaft:

Heinz EGLAUER Christine GALLER Lieselotte GÜNTHER **Rudolf HAUBMANN**  Hannes NIMPFER Margit NIMPFER Annemarie PREIN **Hubert PREIN** 

#### Treuenadel in Gold groß für 25-jährige Mitgliedschaft:

Willibald BERNER Markus HÜTTENBRENNER Sophie ROSENBERGER

#### Treuenadel in Gold groß für 30-jährige Mitgliedschaft:

Matthäus GRUBER Elisabeth GRUBER Johanna RANNINGER

Treuenadel in Gold groß für 35-jährige Mitgliedschaft: Elisabeth NIMPFER

Auf Grund dieser großartigen Leistungen hatte der Landesvorstand beschlossen, Bürgermeister Karl Dobnigg das Goldene Ehrenzeichen des Pensionistenverbandes zu verleihen, welches ihm vom Landesobmann im Rahmen dieser Versammlung überreicht wurde.

Bezirksobmann GR Reinhold Metelko gratulierte ebenfalls sehr herzlich dem gesamten Team und im Besonderen Obmann Hannes Nimpfer für die großartigen Leistungen und Aktivitäten, welche hier in Kammern erbracht werden.

Den Abschluss dieser Berichtsversammlung bildete die Ehrung von 52 verdienstvollen und langjährigen Mitgliedern.

Bei einer kleinen Jause, ausgezeichneten Mehlspeisen und Getränken gab es anschließend noch einige gemütliche und unterhaltsame Stunden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund.

Hannes Wimpfer



Erholsame Ferien- und Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden



Elektrotechnik Elektroinstallationen • Verteilerbau Störungsbehebung • Satellitentechnik

A-8773 Kammern Friedenweg 28 Tel. 0650 9429979 elektro-felix@aon.at

# NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Da auch wir von der Corona Krise betroffen waren, lief heuer das Kindergartenjahr etwas anderes ab. Die Kinder waren zu Hause und so haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir die Kinder erreichen könnten.

Wir haben ihnen dann Briefe geschickt und uns sehr darüber gefreut, dass wir so viele positive Rückmeldungen bekommen haben. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den Eltern für ihre Mithilfe.

Sehr gefreut haben wir uns, als die Kinder wieder in den Kindergarten zurückgekehrt sind und wir wieder gemeinsam im Kindergarten spielen und auch viele Themen erarbeiten konnten.

# Einige Eindrücke aus unserer Corona Post:



Wir haben die Kinder gebeten, für uns eine Blume zu zeichnen und im Kindergarten abzugeben. Auf unserer Fensterscheibe am Eingang haben wir dann eine Blumenwiese mit all den bunten Blumen der Kinder gestaltet.







Im Kindergarten haben wir das Bilderbuch "Die Raupe Nimmersatt" besprochen. Den Kindern zu Hause haben wir die Geschichte zugeschickt mit der bitte uns eine Raupe zu basteln. Es sind tolle Raupen im Kindergarten angekommen.





"Susi die Honigbiene"

Gemeinsam mit "Susi der Honigbiene" haben wir uns das Leben der Bienen angesehen. Die Informationen wurden natürlich auch an die Kinder zu Hause geschickt. Bei einem Bienen Quiz konnten die Kinder zeigen, was sie sich alles gemerkt haben.



Osternester holen

Der "Osterhase" hat auf die Kinder nicht vergessen und ihnen die selbst gebastelten Osternester befüllt vor die Kindergartentüre gestellt. Mit viel Freude holten die Kinder ihre Nester ab.

Leider konnten heuer keine Feste im Kindergarten gefeiert werden. Trotzdem haben die Kinder eifrig gebastelt und ihre Geschenke zum Muttertag und Vatertag mit nach Hause genommen.

Einen erholsamen und wunderschönen Sommer wünscht das Kindergarten Team!

Einige Kinder werden uns verlassen und im Herbst in die Schule wechseln. Auf diesem Wege wünschen wir ihnen alles Gute und viel Spaß.

#### Singkreis Kammern

"Hab Sonne im Herzen!"

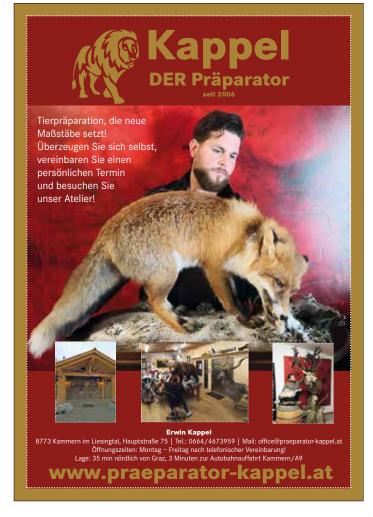
Das Jahr 2020 begann für den Singkreis mit viel jugendlichem Schwung. Da unsere Chorleiterin Josefine aus gesundheitlichen Gründen für mehrere Monate ausfiel, wurde mit Jasmin Gamsjäger und Christine Toblier fleißig weitergeprobt. Die beiden jungen Chorleiterinnen brachten dabei viel Professionalität und Motivation in die Gruppe ein.

Der Höhepunkt war wohl ein Chortag in Kammern mit intensivem Einsingen und Perfektionierung des geplanten Kirchenkonzertes. Nach 3,5 Stunden Workshops für die Stimmgruppen gingen wir zum gemeinsamen Mittagessen ins Restaurant Purgar. Am Nachmittag unterbrachen wir dann das konzentrierte Proben mit einer Kaffeejause.









Unser herzliches Dankeschön gilt den beiden Chorleiterinnen für die engagierte Vorbereitungs- und Probenarbeit durch mehrere Wochen und besonders für einen unvergesslichen Tag, der uns viel Freude bescherte. Leider wurden bald darauf durch die Corona-Krise sämtliche Veranstaltungen abgesagt bzw. auf unbestimmte Zeit verschoben. Seit dem 29. Mai ist es nun wieder möglich, Chorproben durchzuführen und auch Veranstaltungen mit 100 Besuchern abzuhalten. Der Mindestabstand von 1 Meter ist nur eine der wichtigen Vorsichtsmaßnahmen die eingehalten werden müssen. Da zur Zeit noch eine große Unsicherheit und auch eine große Verantwortung für die Gesundheit von Sängerinnen und Publikum bestehen, werden wir wohl noch etwas abwarten, welche neuen Erkenntnisse die Urlaubszeit bringen wird.

Eines ist aber gewiss: " Heute ist nicht alle Tage, wir kommen wieder, keine Frage!" Bis dahin wünschen wir unseren Fans: "Habt Sonne im Herzen, ein Lied auf den Lippen und bleibt gesund!



# Die SPÖ-Kammern wünscht allen Betrieben und Firmen für die Zukunft alles Gute, viel Kraft und geschäftliche Erfolge!



Ich wünsche Ihnen sonnige und erholsame Urlaubstage!

Seiz 15 • 8773 Kammern im Liesingtal • Tel.: 0699 110 733 08 info@christoph-kugler.at • www.christoph-kugler.at

Bitte kontaktieren Sie mich für einen Termin! Terminvereinbarung bitte telefonisch, per E-Mail oder direkt in der Praxis.



Einen schönen erholsamen Urlaub wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden

# Lu Ko

Bio Catering, Bio Kochworkshops

Seiz 18, 8773 Kammern, Lukas Kain, B.Sc., lukaskain@hotmail.com, 0660/6516026

Mit einem umfassenden Angebot an Dienstleistungen rund um die Fußpflege hat sich Anja Kogler aus Kammern selbstständig gemacht. In ihrem Wohnhaus am Kalvarienbergweg steht ihr ein modern eingerichteter Behandlungsraum zur Verfügung.

Sie bietet ihren Kunden neben mobiler Fußpflege u.a.
Wellness-Fußpflege (Fußbad mit Rosenblättern,
Peeling bis zum Knie, Fußpflege,
Fußmassage) und Maniküre.

Anja Kogler
Kalvarienbergweg 50b
A-8773 Kammern
Tel.: +43(0)650/2050073
Termine nach Vereinbarung

Einen schönen erholsamen Urlaub wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden



Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sonnige und erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage.



DESIGNTISCHLEREI

Kogler • Lankmayr OG | A-8775 Kalwang 96 EMail: info@designtischlerei.at | Home: www.designtischlerei.at

Wir beraten Sie gerne! Ihre Ansprechpartner:

Barbara Erdkönig | PLANUNG | Tel. +43 (0) 676 / 53 17 403

Michael Kogler | TISCHLEREI | Tel. +43 (0) 676 / 59 55 639

Kurt Lankmayr | TISCHLEREI | Tel. +43 (0) 676 / 59 55 640

#### **Ulrichs-Chor Seiz**

#### Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!

An dieser Stelle erzählten wir Ihnen in der Vergangenheit immer, welche Neuigkeiten es von unserem Chor gibt. Doch nun hat Covid-19 alles über den Haufen geworfen.

Es gab keine Proben mehr, keine Ostermesse, keine Muttertags-Maiandacht und keinen Liederabend – es fehlt uns soooo sehr! Mit WhatsApp halten wir Kontakt, senden und erhalten Grüße und Gratulationen. Unsere Altistin Silvia König hat uns via WhatsApp jeden Tag einen Song übermittelt. Bis zum Muttertag waren es dann immerhin 55 Songs – danke vielmals liebe Silvia!

#### Es gibt nichts Neues zu berichten. Darum ein wenig aus der Chronik.

Im Mai 1951 sangen die Männer des Ulrichs-Chores zum ersten Mal eine Maiandacht in Seiz. Bis 1986 wurden vor allem kirchliche Veranstaltungen gesanglich umrahmt. 1986 wurde das erste Adventsingen in der Ulrichskirche abgehalten und 1987 der erste Liederabend im Gasthaus Kislick.

Der Chor war erfolgreich über Jahrzehnte und doch wurden immer weniger Sänger. Kein Nachwuchs, das Problem vieler Chöre. 2009 wurde beschlossen, den Ulrichschor gemischt weiterzuführen. Am 16.1.2009 gab es die erste Probe als gemischter Chor – 11 Damen und 7 Herren. Zur Geburtstagsfeier von BGM Dobnigg hatten wir den ersten öffentlichen Auftritt. Am 23.5.2009 war unser erster Liederabend im Saal der FF Seiz.

Auch als gemischter Chor bleiben wir der Ulrichskirche treu und singen Messen und Maiandachten.







Mit Hilfe der Gemeinde und des Landes erhielten wir unsere Trachten, einheitlich im Schnitt und jedes Dirndl farblich anders – genäht von Schneiderin Gerlinde Ofner. Die Männer bekamen rotgoldene Westen von Trend Shop Leoben und sehen damit flott aus.

Wir hoffen, dass sich die Lage bald wieder entspannt und wir im September wieder mit den Proben für das Adventsingen beginnen können.

Bleiben Sie gesund und bleiben Sie uns gewogen.



# Freiwillige Feuerwehr Kammern Premiere im neuen

#### Premiere im neuen HEIMATSAAL der Gemeinde Kammern

Der 15. Februar 2020 war für die Feuerwehr Kammern im Liesingtal wieder ein ganz besonderer Termin, aber nicht nur für uns. sondern auch für rund 500 Gäste aus Nah und Fern.

Erstmals konnten wir unseren Maskenball, unter dem Motto "1001 und 1 Nacht" im neuen Heimatsaal durchführen. Bis zu diesem Ball, der bei unseren Gästen inzwischen seit Jahrzehnten äußerst beliebt ist, waren die Vorbereitungen und die Dekoration eingespielt und jeder wusste seinen Handgriff zu tun. Nun aber, da alles neu ist und wir noch keine Erfahrung mit dem neuen Saal hatten, wuchs die Spannung mit jedem Tag, mit dem der Ball näherkam. Die größte Frage war, wie können wir den neuen Saal so herrichten, dass er auch dieses Mal wieder als gemütlich und heimelig angenommen werden kann. Mit Einsatz von allen, konnten wir es auch dieses Mal schaffen und unsere Gäste waren wieder begeistert. Natürlich weist der neue Saal einige sehr gute Neuerungen auf, wie der neue Bühnenbereich, den Lager- und Bürobereich



und den Toilettenbereich, aber im Großen und Ganzen wird der Saal weiterhin als "unser aller Heimatsaal" wahrgenommen, den es seit den späten 60er Jahren gibt; zu dem fühlen wir uns hingezogen.

Der Ballabend selbst war wieder eine einzige große Party und wir konnten sehr viele schöne Masken bewundern. Die schönsten wurden um Mitternacht prämiert, bevor mit Volldampf bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde. Nach der Sperrstunde waren



wir alle froh, dass dieser Abend so guten Anklang gefunden hatte und nach dem Zusammenräumen ab den Mittagsstunden waren trotz der großen Freude restlos alle froh, dass es für dieses Jahr vorbei war und sich der neue Saal bewährt hatte. "Nach dem Ball ist vor dem Ball" so heißt es und damit sind wir schon wieder bei den Vorbereitungen für den Maskenball 2021 der unter dem Motto "Bob der Baumeister" stehen wird. Wir freuen uns schon jetzt darauf.

### Neuer ÖAMTC Hubschrauberstützpunkt in St. Michael

Ab Mai können wir uns in unserer Region einen Tick sicherer fühlen, denn der neue Stützpunkt "Christophorus 17" in St. Michael hat seinen Betrieb aufgenommen.

Ab diesem Zeitpunkt ist der Hubschrauber rund um die Uhr einsatzbereit und kann auch bei stockdunkler Nacht Einsätze fliegen. Möglich machen dies 6 Piloten und 6 Flugretter die direkt in St. Michael angestellt sind, sowie 26 Notärzte aus den umliegenden Krankenhäusern die dort Dienst verrichten. Das Besondere an diesem Stützpunkt ist, dass es sich erst um den zweiten handelt der tatsächlich rund um die Uhr einsatzbereit ist. Möglich macht dies einerseits ein ganz besonderer nachtflugtauglicher Hubschraubertyp und andererseits die Piloten die mit Nachtsichtgeräten ausgestattet sind.

**Dazu ein paar Eckdaten:** Hubschraubertyp: H135 T3 Helionix aus dem Hause Airbus mit 1600 PS und einer Reisegeschwindigkeit von 240 km/h sowie mit einem 4-Achs Piloten ausgestattet. Kaufpreis: € 5,6 Millionen.

Stützpunkt: beherbergt alle notwendigen Räumlichkeiten für den Hubschrauber (Hangar, Werkstätte...) und für die Mannschaft (Einsatz- Schulungs-Ruheräume, Küche ...) Kosten: € 3 Millionen. Für uns als Einsatzkräfte bedeutet dies, dass bei einem Einsatz mit Personenschaden bei dem der Notarzt benötigt wird, mit größter Wahrscheinlichkeit der Notarzthubschrauber kommen wird. Daher werden auch wir uns intensiver mit dieser Thematik beschäftigen müssen. Zugute kommt uns dabei, dass unser Kamerad Michael Sapelza als Flugretter im Feuerwehrbereich Leoben aktiv tätig ist. Ein ganz besonderes Highlight war dann ganz sicher, die exklusive Einladung an unsere Jugendfeuerwehr sich den Stützpunkt anzusehen. Am Donnerstag den 04. Juni machten sich die Jugendlichen mit Günther Eglauer auf den Weg und wurden vom dortigen Flugretter Heimo Stangl herzlich begrüßt. Bei dem rund 2- stün-



digen Aufenthalt wurden alle Räumlichkeiten besichtigt und als Höhepunkt durfte der Hubschrauber in- und auswendig begutachtet werden. Jeder unserer Jungs durfte auch auf dem Pilotensitz Platz nehmen; unbestätigten Gerüchten zufolge waren alle so sehr vom Hubschrauber begeistert, dass sie nicht mehr mit unserem VW Bus nach Hause fahren wollten.

An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an alle Kameraden, die am Zustandekommen des Besuchs mitgewirkt haben. Der Mannschaft vom "C17" wünschen wir alles Gute und dass sie von ihren Einsätzen immer gesund nach Hause fliegen werden.

# Feuerwehrjugend SEIZ

# Geschätzte Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern Werte Damen und Herren! Liebe Jugend!

Als Bereichsjugendbeauftragter des Feuerwehrbereiches Leoben darf ich Ihnen einen kurzen Einblick in die Tätigkeiten der Feuerwehrjugend geben.

Aufgrund der aktuellen Situation, durch die Vorgaben der Bundesregierung und der Dienstanweisungen des Landefeuerwehrverbandes Steiermark, waren wir auch in der Jugendarbeit sehr stark eingeschränkt. So musste der Auftakt im März, das Wissenstest-Spiel und der Wissenstest, leider abgesagt werden. Auch entfielen alle Übungen und sonstige Tätigkeiten unserer Feuerwehrjugend. Und was besonders schmerzt leider auch der Bereichsfeuerwehr-Jugendleistungsbewerb der in unserer Marktgemeinde stattfinden hätte sollen.

Jetzt wo sich die Corona bedingte Situation in der Steiermark und in Österreich wieder entspannt hat, wird sich die Lage auch in den Feuerwehren wieder normalisieren. Es dürfen wieder Übungen veranstaltet werden. Allerdings unter Berücksichtigung von Schutzmaßnahmen wie Händewaschen, vor und nach der Übung, sowie Abstand halten und das Tragen des ungewohnten aber notwendigen Mund und Nasen Schutzes!

Aber es gibt auch erfreuliches zu berichten. So konnten bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung, Anfang März, drei neue Jugendliche für unsere Feuerwehr gewonnen werden. Eine Jugendliche wurde in den Aktivstand überstellt.

Aber was macht die Feuerwehrjugend eigentlich werden sie sich fragen? Ab wann kann mein Kind zur Feuerwehrjugend gehen? Und was bringt meinem Kind die Tätigkeit in der Feuerwehrjugend?

Das sind Fragen auf die ich eine Antwort geben kann:

In der Feuerwehrjugend erlernt der Jugendliche alles was er für die spätere Tätigkeit als Feuerwehrmann/frau benötigt! Der Jugendliche lernt alles von Grund auf! Die Geräte und Ausrüstung der Feuerwehr. Und was das wichtigste ist, was kann ich alles damit machen und wie setzte ich sie richtig ein. Der Jugendliche kann ab seinem zehnten Geburtstag zu uns kommen. Die ersten beiden Jahre ist der Nachwuchs dann der Feuerwehrjugend 1 zugeteilt. Hier wird auf eine spielerische Vermittlung von Wissen gesetzt. Einmal jährlich findet in dieser Gruppe das Wissenstest - Spiel und das Leistungsbewerb - Spiel statt. Das Wissenstest-Spiel ist ein Einzel Bewerb, bei dem der Jugendliche einige einfache Fragen beantworten muss. Beim Jugendbewerbs-Spiel treten die Jugendlichen in 2er Teams an. Sie sollen in der

schnellst möglichen Zeit eine Hindernisübung durchlaufen. Die 10-Jährigen treten jeweils in Bronze und die 11-jährigen in Silber an. Mit dem erreichenden zwölften Lebensjahr kommt der Jugendliche in die Feuerwehrjugend 2.





Hier wird auf dem Wissen der Feuerwehrjugend eins auf und weitergebaut. Auch hier wird das Erlernte in Form eines Wissenstests überprüft. Auch am Jugendleistungsbewerb kann der Jugendliche teilnehmen. Dieser ist aber eine Teamarbeit mit Jugendlichen.

Eine genaue Beschreibung würde aber den Rahmen sprengen.

Eine Frage wäre noch offen. Was bring meinem Kind die Arbeit in der Feuerwehrjugend? Die Gemeinschaft. Das Schließen von Freundschaften. Gemeinsame Erlebnisse! Nicht nur Übungen und Bewerbe. Die Bildung eines Teamgeistes! Jugendlager, Ausflüge, Zusammentreffen mit anderen Jugendlichen aus der ganzen Steiermark. Ich bin sehr stolz das in der Feuerwehr Seiz zwölf Jugendliche und in der Feuerwehr Kammern sechs Jugendliche bei der Feuerwehrjugend mitmachen!

Das sind Achtzehn junge Menschen die bereit sind, später wenn sie im Aktivstand sind, bei Tag und Nacht in den Einsatz zu gehen, Menschen zu retten, um Brände zu löschen, Hab und Gut zu schützten und Sachwerte zu bergen.

Jeder der auch in der Feuerwehrjugend mitmachen möchte ist herzlich Willkommen. Die Freiwilligen Feuerwehren von Seiz und Kammern unter ihren Kommandanten Herrn Hauptbrandinspektor Christian Kroemer und Herrn Abschittsbrandinspektor Hans Peter Moder stehen ihnen mit Informationen gerne zur Verfügung!

Mit einem kameradschaftlichen Gruß Mündler Ernst

Brandinspektor des Fachdienstes Bereichsjugendbeauftragter des Feuerwehrbereiches Leoben



#### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr: 10-12 Uhr, 15-18 Uhr Sa: 10-12 Uhr, Mittwochs geschlossen

#### **UNSER ANGEBOT**

Honig, Bienenwachskerzen, Propolisprodukte, Blütenpollen, Gelee Royal, Honiglikör, Met



MARIANNE & MARKUS STABLER, MEISTERBETRIEB GEGRÜNDET 1948, Steinrissergasse 3b, 8773 Kammern, T+43 664 43 10 594

### Pamela Rendi-Wagner

# "Der Markt regelt nicht alles, der Sozialstaat aber bietet allen Schutz"

SPÖ-Parteivorsitzende Pamela Rendi-Wagner über die Fehler der Bundesregierung im Kampf gegen die sozialen Folgen der Corona-Krise und was es jetzt braucht, um gemeinsam aus dieser Krise herauszukommen.

SPÖ-Parteivorsitzende Dr. Pamela Rendi-Wagner



Die Corona-Krise hat in den vergangenen Monaten unser Leben beherrscht, nun werden die Maßnahmen schrittweise gelockert. Wie geht es jetzt weiter?

Österreich ist dank der Mithilfe der Bevölkerung vergleichsweise gut durch diese Gesundheitskrise gekommen. Wir müssen nun sehen, wie sich die Zahlen weiter entwickeln. Klar ist aber schon jetzt: Bei der Bekämpfung der wirtschaftlichen und sozialen Folgen hat die Bundesregierung leider völlig versagt. Hundertausende Menschen haben ihren Job verloren, kleine und mittlere Unternehmen kämpfen täglich um ihr Überleben. Die wirtschaftlichen und sozialen Folgen dieser Krise werden uns daher noch lange begleiten.

#### Welche Fehler hat die **Bundesregierung gemacht?**

Die von der Regierung zugesagten Hilfen sind zu wenig und zu bürokratisch. Das Geld kommt bei den Menschen gar nicht oder zu spät an. Viele Betriebe stehen daher vor dem Ruin. Der Vergleich mit Deutschland zeigt: Es geht auch anders. Dort gibt es viel weniger Arbeitslose, weil gleich zu Beginn viel Geld in die Hand genommen und den Betrieben sofort geholfen wurde. In Österreich wurden die heimischen Betriebe - die das Rückgrat unserer Wirtschaft sind - von der Regierung über Nacht zu Bittstellern gemacht.

#### Was ist jetzt wichtig, welche Maßnahmen müssen gesetzt werden?

Wir müssen jetzt ganz rasch handeln, um Wirtschaft und Beschäftigung wieder in Gang zu bringen. Seit dem Ausbruch der Corona-Krise fordern wir, das Arbeitslosengeld zu erhöhen. Außerdem müssen die Steuern auf Arbeit rasch gesenkt werden. Die ersten 1.700 Euro sollen für alle steuerfrei sein. Damit stärken wir die Kaufkraft und die Wirtschaft. Zum anderen ist es wichtig, zu investieren, um Arbeitsplätze zu schaffen. Von öffentlicher Seite muss jetzt Geld etwa für den Ausbau von öffentlichem Verkehr und leistbarem Wohnraum in die Hand genommen werden.

Ganz wichtig ist es auch, die Gemeinden zu unterstützen. Und man muss den privaten Betrieben ermöglichen, wieder etwas in ihre Unternehmen zu investieren, etwa durch vorzeitige Abschreibungen.

#### Die Arbeitslosigkeit hat besonders die Jungen getroffen, wie kann man ihnen helfen?

Ja, wir müssen aufpassen, dass es keine verlorene "Generation Corona" gibt. Die Regierung muss die Jugend in den Fokus rücken. Wir haben viele Vorschläge, wie man den Jungen helfen kann: Wir müssen natürlich für genügend Ausbildungsplätze sorgen, indem wir einerseits die Unternehmen mehr unterstützen, die Lehrlinge aufnehmen, und andererseits in staatsnahen Betrieben mehr Lehrstellen zur Verfügung stellen. Wir dürfen diese jungen Menschen nicht im Stich lassen!

#### Gibt es etwas Positives, das wir aus dieser Krise mitnehmen können?

Die Menschen haben in dieser schwierigen Zeit zusammengehalten und Solidarität

gezeigt. Wir haben außerdem gesehen, wie wichtig ein starker Sozialstaat und ein gutes öffentliches Gesundheitssystem sind, das von allen getragen wird. Und ich denke, genau darum geht es: Wir brauchen eine neue gesellschaftliche

Solidarität. Alle sollen etwas beitragen, um unseren Sozialstaat zu stärken - auch Internet-Konzerne und Millionäre. Der Markt regelt eben nicht alles, der Sozialstaat aber bietet allen Schutz.

# Hötzi`s – Maschinendienst

Mit Hötzi's - Maschinendienst gibt es in Kammern einen kompetenten und verlässlichen Dienstleister Seit Juli des Vorjahres gibt es in unserer Marktgemeinde mit "Hötzi`s Maschinendienst" erfreulicherweise wieder einen neuen Betrieb. Christian Hölzlsauer, wohnhaft mit seiner Gattin Beate in Seiz - Friedenweg, hat den Weg in die Selbständigkeit beschritten.

#### Hötzi's Maschinendienst bietet der Bevölkerung folgende Dienstleistungen an:

#### Grünraumpflege rund um das Haus

- Baum-, Strauch- und Heckenpflege
- Rasen- und Gartengestaltung
- Winterdienst

#### Personalbereitstellung

- im Bereich Bau und Industrie
- Sie haben die Maschinen ich kann sie bedienen:

"Wir brauchen eine neue

gesellschaftliche Solidarität.

Alle sollen etwas beitragen,

um unseren Sozialstaat zu

stärken – auch Internet-

Konzerne und Millionäre."

- Baumaschinen
- LKW`s
- Kranauto

Christian Hölzlsauer hat eine 17-jährige Erfahrung im Bau sowie bei Industriedienstleistungen.

Hötzi's Maschinendienst ist für Sie iederzeit erreichbar unter: Telefon: 0660/682 00 78 oder Mail: Office@hoezi.at

### **LH-Stv. Anton Lang**

# "Steirerinnen und Steirer können sicher wählen"

Kann ich ohne Angst und Sorge vor einer Ansteckung mein Wahllokal bei der Gemeinderatswahl am 28. Juni aufsuchen?

Diese Frage stellen sich derzeit viele Steirerinnen und Steirer. Landeshauptmann-Stv. Anton Lang hat dazu eine klare Antwort: Alle Wählerinnen und Wähler

Das ist für uns als Sozialdemokratie ein nicht hinzunehmender Umstand. Daher müssen wir die Betroffenen so schnell wie möglich wieder in Beschäftigung bringen", sagt Landeshauptmann-Stv. Anton Lang. Konkret hat die steirische Landesregierung schnell gehandelt und zwei Maßnahmenpakete beschlossen. "Mit den beiden Paketen unterstützen wir unter anderem betroffene Unternehmen, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, aber auch die Landwirtschaft, den Tourismus und Familien", sagt Lang.

nsgesamt 20 Millionen Euro investiert das Land Steiermark in eine eigene Corona-Stiftung, um so viele Menschen wie möglich wieder in Beschäftigung zu bekommen. Weitere zehn Millionen Euro fließen in die Übernahme von Elternbeiträgen in den steirischen Kindergärten. "Wir werden auch weiterhin alles daransetzen, unseren weiß-grünen Weggemeinsam weiterzugehen und die Steiermark gut durch diese Krise zu

bringen", sagt Landeshauptmann-Stv. Anton Lang.

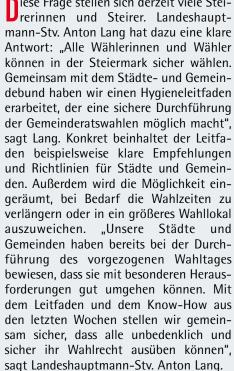
LH-Stv.

**Anton Lang** 

Rückblickend auf die vergangenen Wochen ist der steirische SPÖ-Chef von der Solidarität im Land tief beeindruckt: "Die Steirerinnen und Steirer haben sich nicht nur hervorragend an die Maßnahmen gehalten, sondern darüber hinaus auch einen unglaublichen Zusammenhalt gezeigt.

Auch unzählige SPÖ Stadt- und Ortsparteien haben sich mit Zustelldiensten für besonders gefährdete Personen engagiert. Dafür danke ich allen herzlich", sagt Lang. Auch was die Entwicklung in Kammern angeht, äußert sich der steirische Landeshauptmann-Stv. positiv: "Bürgermeister Karl Dobnigg hat in den letzten Jahren mit seinem Team hervorragende Arbeit geleistet und viele Projekte umgesetzt. Daher bin ich zuversichtlich, dass er und sein Team am 28. Juni ein gutes Ergebnis einfahren werden.

Als Gemeindereferent werde ich mich auch in Zukunft dafür einsetzen, die höchst erfreuliche Entwicklung von Kammern fortzuführen", sagt Anton Lang.



Auch die steirische Landespolitik wurde aufgrund der Corona-Krise vor große Herausforderungen gestellt. "Anfang Mai

Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht Ihnen

FLACHDACH FASSADENVERKLEIDUNGEN

LEICHTDACH-SYSTEME

**DACHDECKEREI + SPENGLEREI** 

NEUHOLD Dach Gml

A-8773 **KAMMERN**, Schwarzenbachweg 3 Telefon 0 38 44 / 83 53, Fax 0 38 44 / 83 534

E-mail: office@neuhold-dach.at

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: SPÖ-Kammern, 8773 Kammern, Schriftleiter: Karl Dobnigg, Der Inhalt der Zeitung bewegt sich auf dem Boden des SPÖ-Parteiprogrammes.

Hauptaufgabe ist die dezentrale Information der Kammerner Bevölkerung.

REDAKTIONSTEAM: Franz Bauer, Karl und Roswitha Dobnigg, Hannes Nimpfer, Markus Stabler

# LRin Mag. Ursula Lackner

### Umweltfreundlich, effizient und zukunftsfit:

# Fragen und Antworten zum geförderten Heizungsumstieg

Das fossile Zeitalter wirkt noch in vielen Heizungskellern in der Steiermark nach, in denen alte Ölheizungen für Wärme sorgen. Durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe wird CO2 ausgestoßen, das als Treibhausgas in der Atmosphäre verbleibt und den Klimawandel weiter beschleunigt. Das ist weder für uns Steirerinnen und Steirer, noch für die Umwelt unseres Planeten gut. "Gerade in den letzten Wochen und Monaten der Corona-Krise haben wir bemerkt, wie wichtig es ist, dass uns die Natur als Rückzugsort zur Verfügung steht.", erklärt Umweltlandesrätin Ursula Lackner. "Damit auch unsere Kinder und Enkel noch etwas davon haben, müssen wir sie schützen!". Einer der Schritte, die das Land Steiermark dafür setzt, ist der Umweltlandesfonds 2020. "Damit unterstützen wir nicht nur alle, die ihre Heizungen tauschen können und wollen, sondern sichern auch Arbeitsplätze in steirischen Installationsbetrieben!", erklärt die Landesrätin.

Im Vergleich zum alten Fördermodell ist der neue Zugang drastisch vereinfach worden. Hier gibt's trotzdem die wichtigsten Fragen und Antworten:

# Was wird gefördert? - RAUS AUS ÖL

Egal ob Kohle, Öl, Stromheizungen oder Flüssiggasanlagen: mittlerweile gibt es viele umweltfreundlichere Alternativen. Deswegen wird der Ausstieg aus diesen Heizmethoden gefördert.

Als Alternativen werden Pellets- und Hackschnitzelheizungen, Scheitholzgebläse- und Kombikessel und Wärmepumpen (mit Ausnahme von Luftwärmepumpen) gefördert.

#### - SOLARTHERMISCHE ANLAGEN INKL. HYBRIDANLAGEN

Diese Anlagen werden zur Gebäudebeheizung und zur Warmwasserbereitung gefördert, weil sie die Effizienz der Heizung erhöhen. Auch Hybridanlagen fallen in die Förderung. Sie sind Kombinationen von Photovoltaikelementen und thermischen Solarkollektoren und produzieren somit sowohl Strom als auch Wärme.

# Sind Kombinationen der Förderungen untereinander und mit anderen Förderungen möglich?

Ja, es können neue Biomasseheizungen, Wärmepumpen und solarthermische Anlagen gleichzeitig beantragt und gefördert werden.





Bei Biomasseheizungen kann nur eine Anlage gefördert werden. Die Kombination mit der aktuellen Bundesförderung "Raus aus dem Öl" ist ebenfalls möglich. Doppelförderungen mit anderen Landesförderungen für die selbe Anlage sind nicht erlaubt. Wie lange dauert die Förderungsaktion?

Förderungsanträge können bis zum 31.12.2020 eingebracht werden. Sind die veranschlagten Mittel (4 Millionen Euro) aufgebraucht, kann keine Förderung mehr gewährt werden.

#### Welche Förderungen sind maximal möglich?

- Pellets- und Hackschnitzelheizungen bis zu € 3.700,-
- Scheitholzgebläse- und Kombikessel bis zu € 1.500,-
- Wärmepumpen bis zu € 2.800,-
- Solarthermischen Anlagen sind, wie auch bisher, größenabhängig (z.B. bis 10 m² 150 € /m², darüber 100 € /m²).

#### Wer kann eine Förderung beantragen?

- Prinzipiell jede/r, der/die in einem Gebäude in der Steiermark wohnt (egal ob Eigentum oder Miete).
   Ein Hauptwohnsitz muss nicht unbedingt vorhanden sein.
- Schulen, Kindergärten, Pflegeheime, öffentliche (allgemein zugängliche) Sportanlagen, Vereine, sowie gemeindeeigene Gebäude(teile)
- Kleinstunternehmen (weniger als 10 Personen beschäftigt, Jahresumsatz bzw. Jahresbilanz max. 2 Mio. EUR)

#### Müssen Altanlagen entfernt werden?

Ja, der Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung ist eine Förderungsvoraussetzung.

#### Wer kann mir beim Förderverfahren weiterhelfen?

Die Expertinnen und Experten der "Ich tu's"-Energieberatung stehen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Sie sind unter www.ich-tus.steiermark.at oder 0316 / 877 – 3955 erreichbar.

Weitere Informationen sind im Kapitel Förderungen unter www.ich-tus.steiermark.at/ zu finden.



Schöne und erholsame Urlaubstage wünschen den geschätzten Kunden sowie der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern die Angestellten sowie der Vereinsvorstand von

"Wir für unser Geschäft".

# LR<sup>in</sup> Mag. Doris Kampus "Corona–Stiftung setzt einen Schwerpunkt auf Frauen"

Landesrätin Mag. Doris Kampus



Frauen sind am Arbeitsmarkt massiv von den Folgen der Corona-Krise betroffen. Soziallandesrätin Doris Kampus steuert mit der Corona-Stiftung und dem Arbeitnehmerinnen-Förderungsfonds STAFF gegen.

250.000 Menschen in der Steiermark sind aktuell entweder arbeitslos, in einer Schulung oder in Kurzarbeit. Eine von drei unselbstständig Erwerbstätigen ist betroffen. "Das Wichtigste ist, dass diese Menschen wieder schnell berufliche Perspektiven bekommen", betont Soziallandesrätin Doris Kampus.

Herzstück der arbeitsmarktspezifischen Maßnahmen in der Steiermark ist die Corona-Stiftung. Mit dieser Stiftung kann Menschen, die aufgrund der Corona-Krise ihren Arbeitsplatz verloren haben, wirksam geholfen werden, wieder Fuß am Arbeitsmarkt zu fassen. "Damit knüpfen wir am Erfolgsmodell der steirischen Stiftung an", unterstreicht Soziallandesrätin Doris Kampus. Mit dem Arbeitnehmerlnnen-Förderungsfonds STAFF wird eine Struktur geschaffen, Stiftungen sowie andere Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen unter einem Dach zusammenfassen und damit zu verstärken.

Da sich die Arbeitslosigkeit vor allem bei Frauen verfestigt und die Zahl arbeitsloser Frauen deutlich stärker steigt als jene arbeitsloser Männer, "wird die Stiftung hier einen besonderen Schwerpunkt setzen", betont die Soziallandesrätin. Dazu laufen die Vorarbeiten in der Sozialabteilung und gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice Steiermark auf Hochtouren. Auch Klein- und Kleinstbetriebe sollen teilnehmen – das ist ein Unterschied etwa zur Automotive-Stiftung, die vor allem für Magna konzipiert war.

Kampus erwartet, dass Tausende Menschen beruflich so neue Perspektiven bekommen. Auch die Unternehmen können sich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf diese Weise für ihre Zukunft sichern. "Natürlich können wir dabei auch auf bestehende

Stiftungen zurückgreifen. Ich denke zum Beispiel an die Pflege- und Frauenstiftung, sehe aber auch im Tourismus durchaus Angebot und Bedarf, die wir hier zusammenbringen können", sagt Kampus. Dafür stellt das Land 20 Millionen Euro zur Verfügung. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Klima-Thema – hier sollen Unternehmen aus dem Feld der Erneuerbaren Energie, die Mitarbeiter suchen, zu neuen Mitarbeitern kommen.

#### Die nächsten Schritte auf dem Weg zur Stiftung sind:

- a.) Abschluss der Detailverhandlungen mit dem AMS
- b.) Gespräche mit Unternehmen
- c.) Aufbau der Stiftung
- d.) Auswahl potenzieller Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Grundsätzlich sind Stiftungen ein arbeitsmarktpolitisches Instrument auf Basis des Arbeitslosenversicherungsgesetzes. Für die formelle Gründung ist das AMS zuständig. Qualifizierungs- und Strukturkosten setzen sich aus Förderungen des Landes Steiermark, des AMS Steiermark und der Unternehmen zusammen. Dem AMS Steiermark obliegt die Abwicklung von und die Zuweisung in Stiftungen.

Je nach Branche wird die Maßnahme auf ein bis drei Jahre ausgelegt. Das Geld steht zur Verfügung für Ausbildungskosten, die teilweise im Unternehmen und teilweise in Bildungseinrichtungen stattfindet. Bezahlt werden die so genannten Stipendien – die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beziehen während ihre Stiftungszeit weiterhin Arbeitslosenunterstützung sowie die Strukturkosten der Stiftung).



### LAbg. Helga Ahrer

# **Kurzarbeit – Arbeitslosigkeit?**

Die ursprünglich medizinische Krise hat zu einer wirtschaftlichen Katastrophe geführt. Wir benötigen ein Auffangnetz und faire Rahmenbedingungen.

Landtagsabgeordnete Helga Ahrer



Viele einzelne Schicksale, die ich seit mehreren Wochen erlebe, bewegen mich sehr. Menschen, die jetzt aufgrund der Corona-Krise ihren Job verloren haben, oder in der Kurzarbeitsphase noch immer bangen müssen, ob der Betrieb und schlussendlich sie als Arbeitnehmer\*innen, diesen Ausnahmezustand überleben werden. Menschen, die von heute auf morgen existenziellen Herausforderungen bzw. einer plötzlichen Armutsgefährdung gegenübergestellt sind. Wie soll die Miete bezahlt werden, wie soll ich meine Familie weiter versorgen können? Eine medizinische Krise, die schlussendlich eine katastrophale wirtschaftliche Krise mit sich gezogen hat. Im April 2020 standen wir einem Rekordloch von über 62.000 Arbeitslosen in der Steiermark gegenüber. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Anstieg von 100 Prozent. Schon über 13.000 Anträge auf Kurzarbeit wurden in der Steiermark mittlerweile bearbeitet. Was das alles für Auswirkungen auf die Steirerinnen und Steirer haben wird, sind natürlich die größten Sorgen.

Hier sehe ich den größten Handlungsbedarf – als Gewerkschafterin lege ich den kritischen Blick auf die diversen Arbeitsbedingungen der Arbeitnehmer. Nehmen wir zunächst die systemrelevanten Branchen ins Visier. Es hat sich gezeigt, dass nun gerade jene Branchen das System am Laufen halten, die schon seit jeher unter kritischen Rahmenbedingungen stehen. Hier sind es vor allem Frauen – 70 Prozent – die im Handel, Gesundheits- und Pflegebereich, im Dienstleistungssektor oder in der Produktion tätig sind. Wichtig ist, auch nach der Krise die Wertschätzung, die gerade mit einem großen Danke entgegengebracht wird, in faire Entlohnung und in ordentliche Rahmenbedingungen umzuwandeln. Nicht zu vergessen sind auch jene Branchen, die momentan große wirtschaftliche Einbußen erfahren, wie die Gastronomie und der Tourismus. Das Konzept der Kurzarbeit ist unerlässlich, die Frage ist aber die nach dem Danach.

Aus weiblicher Perspektive ist auch das Home Office unter einen besonderen Fokus zu nehmen. Die Mehrfachbelastung bleiben zum Großteil bei den Frauen hängen: Kinderbetreuung, Homeschooling, Betreuung von Angehörigen, der Haushalt. Problematisch wird dies vor allem für Alleinerzieherinnen, aber auch wenn der Partner im Home Office ist. Die Rollenzuteilung, dass trotzdem noch die Frauen all diese Zusatzbelastungen auf sich nehmen müssen und alte, konservative Muster wieder auftauchen, muss unbedingt gebrochen werden.

Es handelt sich um unbezahlte Arbeit, die aus meiner Perspektive neu bewertet werden muss. Speziell herausgenommen muss unter diesen Umständen auch die Kinderbetreuung werden. Eine große Verunsicherung herrscht bei Eltern, vor allem wenn es um die Sommerbetreuung geht. Viele haben ihre Urlaube während des Lockdowns aufgebraucht und stehen nun vor der Frage, wer nun während der Ferien die Kinder betreuen kann, da eine einheitliche Lösung noch immer nicht gefunden wurde. Am Ende des Tages wird das größte Problem die Ressourcenverteilung sein.

Es wäre einfach nur zu sagen, liebe Frauen durchhalten und nicht verzweifeln! Wir sind aufgefordert, diesen Frauen zu helfen. Ihre Sorgen ernst zu nehmen, sie finanziell als auch mental zu unterstützen.

Die Nettoersatzrate des Arbeitslosengeldes muss auf 70 % Prozent angehoben werden, ein Qualifizierungspaket mit 40 Millionen Euro wurde im Landtag Steiermark geschnürt, damit ein neuer Job rascher angenommen werden kann. Arbeitsrechtlich gesehen gilt es auf jeden Fall darauf hinzuweisen, sich ausreichend zu informieren, Forderungen von Seiten des Arbeitgebers nicht unhinterfragt anzunehmen und nicht leichtfertig zu unterschreiben. Niemand muss in dieser Ausnahmesituation funktionieren und alles alleine regeln, Sie sollten keinen Scham davor haben, Unterstützung und Hilfe einzufordern bzw. anzunehmen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen Gesundheit und viel Kraft für diese Herausforderungen.

Ihre Landtagsabgeordnete Helga Ahrer

Sie können sich mit Ihren Anliegen jederzeit direkt an mich wenden. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 0664/2635788 oder per e-Mail: helga.ahrer@a1.net

Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht

### Fam. KNÖBELREITER

Erlebnisspielgeräte -Riesenrutsche und Hupfburgen sowie

Wein-Abgabestelle von Weinbaumeister K. STRAUSS - GAMLITZ

8773 Kammern, Sonnenweg 12 Tel.: 03844 / 8655 - Mobil: 0650 / 86 37 695

Einen schönen erholsamen Urlaub wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Gästen

# Restaurant "PURGAR"

Inh. Robert PURGAR

Hauptstraße 52 8773 Kammern Tel. 038 44/870 42 Mob. 0676/300 79 80



Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag und Sonntag: 11.00 - 22.00 Uhr Freitag und Samstag: 11.00 - 24.00 Uhr Dienstag und Mittwoch: Ruhetag An Feiertagen von 11.00 - 22.00 Uhr geöffnet.



Schöne,
erholsame
Ferientage
wünscht unseren
Kunden und der Bevölkerung
der Marktgemeinde Kammern

# **ERDARBEITEN**

Roland Scheucher

8773 Kammern Zaillachweg 20 Tel. 0680/30 45 628





# EBNER REISEN

Wir freuen uns bereits wieder auf viele gemeinesame Ausflüge und Reisen.

> Bleiben Sie gesund.

Wir haben einen Kleinbus mit 17 Sitzplätzen. Unser Reisebus (55 Sitzplätze) ist ausgestattet mit Klimaanlage, Toilette, Getränkebar, CD und DVD Anlage.

E-mail: ebnertrans@inode.at

Roland Ebner Transporte GesmbH. A-8773 Kammern, Pfaffendorf 9 Telefon 03844/8205 Mobil 0664/1235016



Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sonnige und erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage.



- FASSADEN
- PFLASTERUNGEN
- FLIESENLEGEN
- INNENAUSBAU
- TROCKENBAU

8772 TRABOCH DORFWEG 5/I

mobil: +43 676 624 1778 mobil: +43 676 906 4228 e-mail: kafel@kafelbau.com

Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden einen sonnigen und erholsamen Urlaub.

# SOCHOR

B2B . INNENAUSBAU . SANIERUNG . SEIT 1974





#### SO. einfach geht's - aus einer Hand!

- alle Gewerke im Innenausbau
- Schadensanierung
- zu Fixpreisen zum Fixtermin
- verlässlich beständig
- aus einer Hand seit 1974



Sochor GmbH . Langefelderstraße 28 . 8793 Trofaiach T: +43 (0)3847 3526 . E: office@sochor.eu . W: www.sochor.eu





Wir wünschen allen Bürgern der Marktgemeinde Kammern erholsame Ferien- und Urlaubstage.

### **PMT Jetmill GmbH**

Industriepark 1 • A-8773 Kammern

www.powder-maker.com





Schöne und erholsame Ferien- bzw. Urlaubstage wünscht Ihnen





### Gertraud Erdkönig

Bilanzbuchhalter | Dipl. Steuersachbearbeiter



A-8773 Kammern | Krahfeldweg 6 mobil: +43 (0) 676 / 33 68 523 | email: office@bh-erdkoenig.at

Ich wünsche der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sonnige und erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage.

# Klaus Koppatz

Dienstleistungen / Hausbetreuung

+43 676 93 97 140 • klaus.koppatz@gmx.at

8773 Kammern i. L. • Karl im Hofweg 196



# Bestattung seit 1961 Fiausch

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause. Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69 0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen







Schöne und erholsame Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern

WOOLFPLASTICS

# Herzliche Gratulation an die Firma Fiedler & Windisch

Die Firma Fiedler & Windisch GmbH wurde am 12. Februar 2020 gegründet. Geschäftsführerin ist Frau Renate Windisch aus Kammern – Schwarzenbachweg 5, wo auch der Firmensitz ist.

Mit in der Gesellschaft sind ihr Sohn Christopher sowie Peter Fiedler und Klaus Klos, beide aus Leoben.

Zu ihrem Sortiment gehören Fertigteilhäuser, Fenster und Fenstertüren, Innentüren, Sonnenschutz und Fußböden.

Corona bedingt musste die offizielle Eröffnung verschoben werden und diese fand nun am Mittwoch den 3. Juni in den Ausstellungsräumen in Leoben – Waasenstraße 1, statt. Namens der Marktgemeinde und der SPÖ-Kammern stellten sich Bürgermeister Karl Dobnigg und Gemeinderätin Marianne Reibenbacher sowie Leobens Bürgermeister Kurt Wallner bei den "Jungunternehmern" mit Präsenten als Gratulanten ein und wünschten ihnen für die Zukunft alles Gute und geschäftlichen Erfolg.



Heutzutage ist es oft schwierig, gute Kontakte mit noch besserer Qualität zum absoluten Bestpreis zu bekommen. Die Fiedler – Windisch GmbH hat es sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen zu vernetzen und die Möglichkeiten vieler Geschäftsbeziehungen für unsere Kunden zu nutzen.

Die Vielfalt unserer angebotenen Produkte können Sie auch jederzeit bei unseren Mitarbeitern erfragen. Unser Team berät Sie professionell und ist auch überregional im Einsatz.



#### **Unser Team besteht aus**

**GF Renate Windisch,** wohnhaft in Kammern i. L.

**Christopher Windisch,** wohnhaft in Kammern i. L.

Peter Fiedler, wohnhaft in Leoben

Klaus Dieter Klos, wohnhaft in Leoben

#### Auf Ihren Besuch in unserem Showroom, 8700 Leoben, Waasenstraße 1, freuen wir uns!







Alle Gesellschafter waren jahrelang in diesen Bereichen tätig und möchten von jetzt an für sich selbst verantwortlich sein. Auf Grund der bisherigen gesammelten Erfahrungen möchten wir unsere Professionalität an unseren Kunden weitergeben.

Auf Grund unserer Preisgestaltung möchten wir nicht nur der Jugend von heute, sondern generell für unsere Kunden, das Bauen und Wohnen leistbar machen.

#### Zu unserem Sortiment gehören:

Fertigteilhäuser

**Fenster und Fenstertüren** aus PVC, PVC mit ALU Clips, Holzfenster, Holzfenster mit ALU Clips

Innentüren Sonnenschutz Fußböden – Parkett, Laminat, Vinyl



### Fiedler & Windisch GmbH

Schwarzenbachweg 5 8773 Kammern i. L.

#### Öffnungszeiten Büro und Ausstellung

(neben ehemaligen Forum Kaufhaus) Waasenstraße 1 8700 Leoben

Montag – Donnerstag von 9 – 16 Uhr Freitag von 9 – 12 Uhr

Handy: +43 650/84 10 190 E-Mail: office@fiedler-windisch.at Web: www.fiedler-winidisch.at

#### Wahlinformation zur Fortsetzung der Gemeinderatswahl 2020

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Bitte nehmen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! DANKE!

Aufgrund der Unterbrechung der Gemeinderatswahl 2020 findet der ursprünglich am 22. März geplante Wahltag nunmehr am Sonntag, dem 28. Juni 2020, statt.

Es gibt keinen vorgezogenen Wahltag mehr!

# Wenn Sie nicht in das Wahllokal gehen möchten, wählen Sie bitte mit einer Wahlkarte!

- Ab sofort haben alle Personen, die noch keine Wahlkarte beantragt haben und nicht am vorgezogenen Wahltag ihre Stimme abgegeben haben, die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die Wahlkarten können schriftlich per Post, E-Mail oder über die Plattform www.wahlkartenantrag.at beantragt werden. Für persönliche Antragstellung im Marktgemeindeamt ist eine telefonische Voranmeldung (Tel. 03844 8020-0) erforderlich. Bitte beachten Sie, dass jede/r Wahlberechtigte einen gesonderten Antrag stellen muss.
- Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten sind ab sofort bis spätestens 24. Juni 2020 schriftlich (www.wahlkartenantrag.at oder per E-Mail an marktgemeinde@ kammern.net) oder mündlich bis spätestens 26. Juni 2020, 12:00 Uhr, bei der Gemeinde, zu stellen.

Empfehlungen der Landeswahlbehörde zum Schutz vor einer COVID-19 Ansteckung:

- Ansammlungen vor und im Wahllokal bitte vermeiden und Abstand halten
- Bitte Mund-Nasen-Schutzmaske tragen
- Handhygiene: Die Hände sollen bei Betreten des Wahllokales mit den bereitgestellten Mitteln desinfiziert werden.
- Vorlage des Lichtbildausweises/der amtlichen Urkunde
- Eigenes Schreibmaterial
   Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt im Zuge der Stimmzettelausgabe einen neuen eigenen Kugelschreiber. Ebenfalls können eigene Schreibgeräte mitgebracht und benutzt werden.

#### Bitte geben Sie Ihre Stimme ab!

Zeigen Sie mit einer hohen Wahlbeteiligung, wie sehr Ihnen unsere Marktgemeinde und Ihre Zukunft am Herzen liegen!

#### **ACHTUNG!**

Es sind noch einige bereits zugestellte Wahlkarten nicht zurückgesandt worden. Diese haben noch ihre Gültigkeit. Jene Stimmen, die bereits mittels Wahlkarte abgegeben wurden, sowie bereits beantragte Wahlkarten behalten ihre Gültigkeit.

Die **nochmalige Ausstellung einer Wahlkarte** wegen Verlust oder Vernichtung durch den Wahlberechtigten ist **nicht möglich!** 

 Aus Datenschutzgründen erhalten nochmals ALLE wahlberechtigten Personen in Kammern voraussichtlich in der Zeit von 11. bis 18. Juni 2020 per Post eine neue "Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020".

	Liste	Für die gewählte wahlwerbene Partei im				
	Nr.	Kreis in Kre	Kurzbeschreibung	Bezeichnung der wahlwerbenden Partei	Vorzugsstimme durch	
F	1		ÖVP	Österreichische Volkspartei Kammern	Vorzugsstimme durch Eintragung des Namens einer wahlwerbenden Person der gewählten Partei	
L	2		SPÖ	Bürgermeister Karl Dobnigg		
	3		FPÖ	Freiheitligh	Dobnigg	
4	$\perp$			Österreichs		
5	5					
6	6 leer					

# WAHLLOKALE und ÖFFNUNGSZEITEN am WahlsonntagSPRENGELORTUHRZEITSprengelwahlbehörde ISitzungssaal Gemeinde7.00 bis 13.00 UhrSprengelwahlbehörde IIKindergarten Seiz7.30 bis 12.00 UhrSprengelwahlbehörde IIIPension Johanna Heiss8.00 bis 11.00 UhrBesondere (Fliegende) Wahlbehördezwischen 7.00 und 13.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass auch zur Gemeinderatswahl am 28. Juni 2020 unbedingt ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis und die neue Wahlverständigungskarte mitgenommen werden muss.

...WEIL LEISTUNG UND EINSATZ ZÄHLEN!

